

Stadtblatt

Altötting
HERZ BAYERNS 



FEBRUAR 2026

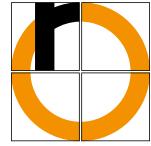
**ALTÖTTINGER
PILGERFAHRT
AM 22. FEBRUAR 2026
NACH FREISING**

SEITE 4

INFOS ZUR
KOMMUNALWAHL
SEITE 7

FEUERWEHR –
EINWEIHUNG DES NEUEN
HALLENBAUS
SEITE 8

ANMELDUNG ZUR FOS/BOS
SEITE 36



**Informiere dich über die Studienangebote in deiner Nähe:
KOMM VORBEI UND LERNE UNS KENNEN!**

Campus Mühldorf am Inn
14. März, 10:30 bis 15:00 Uhr

Campus Burghausen
22. März, 12:00 bis 17:00 Uhr

Erfahre mehr:



Liebe Altöttinger Bürgerinnen und Bürger,



Sie haben die Wahl: Am 8. März 2026 werden in Bayern wieder kommunale Mandatsträger gewählt. Sofern Sie 18 Jahre alt sind, sich Ihr Lebensschwerpunkt seit mindestens zwei Monaten im Wahlkreis befindet und Sie nicht infolge eines Richterspruchs vom Wahlrecht ausgeschlossen sind, dürfen Sie Altöttings Stadtrat, Kreisrat, Landrat und Bürgermeister für die kommenden sechs Jahre wählen.

Damit treffen Sie eine Entscheidung, die direkten Einfluss auf Ihren Alltag hat: Sei es die Eröffnung neuer Wohngebiete,

die Versorgung mit Trinkwasser oder der Unterhalt des Straßennetzes – die Aufgaben der Kommunen wirken sich unmittelbar auf das Geschehen vor Ort aus. Basis für diese kommunale Selbstverwaltung ist Artikel 28 Absatz 2 des Grundgesetzes, der Gemeinden das Recht einräumt, alle Angelegenheiten der örtlichen Gemeinschaft im Rahmen der Gesetze in eigener Verantwortung zu regeln.

Mit Ihrer Stimmabgabe beeinflussen Sie als Bürgerinnen und Bürger folglich Ihr direktes Lebensumfeld. Trotzdem ist die Wahlbeteiligung bei Kommunalwahlen deutlich geringer als bei anderen Wahlen – ein Thema, das Nadja Tausche in ihrem Bericht in der Süddeutschen Zeitung im Jahr 2019 beleuchtet. So liege die Wahlbeteiligung bei Kommunalwahlen in Bayern seit der Gründung unserer Bundesrepublik nahezu immer unter der Beteiligung bei Bundes- und Landtagswahlen.

Ein Trend, der sich auch in Altötting widerspiegelt: Während sich im vergangenen Jahr 82,5 Prozent an der Bundestagswahl beteiligten, gaben 2020 in unserem Landkreis lediglich 56,9 Prozent ihre Stimme für den Stadtrat sowie den Kreistag ab. Nadja Tausche führt als Grund für diese Differenz unter anderem die Einstellung der Bürger an. Diese hätten das Gefühl, bei Kommunalwahlen lediglich über die kleineren und unwichtigeren Dinge zu entscheiden.

Eine Einschätzung, die sich äußerst negativ auf unsere Gesellschaft auswirkt. Denn erst durch Wahlen werden politische Träger legitimiert, als Volksvertreter Entscheidungen zu treffen. Egal ob Stadtrat, Landrat oder Bürgermeister – bei jeder Entscheidung müssen die Mandatsträger im Sinne aller Bürger abwägen und prüfen, ob ihre Entscheidung gesamtgesellschaftlich richtig ist. Damit einher geht immer auch, über den persönlichen Tellerrand hinauszublicken und zugunsten des Gemeinwohls zu beschließen. Erst durch diese Abwägung wird unsere Demokratie begründet. Und gerade auf kommunaler Ebene wird Demokratie direkt erfahrbar, betrifft die eigene Wahlentscheidung doch den unmittelbaren Alltag vor der Haustür.

Wenn Sie sich entscheiden, nicht zu wählen, verschenken Sie Ihre Stimme. Dadurch ebnet sich der Weg für extremistische Tendenzen und Populismus. In Deutschland besitzen wir glücklicherweise ein sehr gut funktionierendes demokratisches Staatsystem als Bundes-, Rechts- und Sozialstaat. Das dürfen wir nicht aufs Spiel setzen, indem wir als Bürgerinnen und Bürger unsere Möglichkeit der Wahl zur Übertragung und Legitimation der Vertretung und Regierung nicht nutzen.

Ob Sie am 8. März 2026 wählen gehen, steht Ihnen natürlich frei. Gerne möchte ich Sie aber dazu ermutigen, Ihre Verantwortung wahrzunehmen und dafür zu sorgen, dass Demokratie aktiv gelebt wird.

Ihr Bürgermeister
Stephan Antwerpen

März-Ausgabe 2026

**Redaktions- und Anzeigenschluss
für die März-Ausgabe
ist am 19. Februar 2026.**

**Bei Interesse melden Sie sich bitte
bei Ihrer Medienberaterin:
Simone Hutterer
Tel.: 08671 5065-89
hutterer@geiselberger.de**

Inhaltsverzeichnis

	Seite
■ Aktuelles	3-12
■ Jugend/Familie/Freizeit	13-16
■ Von Altötting für Altötting	17-20
■ Sonstiges	21-22
■ Trauer	23
■ Sonderseiten: Hochzeit	24-25
■ Sonderseiten: Ausbildung	28-38
■ Veranstaltungen/Gewinnspiel Kleinanzeigen/Impressum	39-51

Altöttinger Pilgerfahrt 2026

Am 22. Februar 2026 machen wir uns auf in die Domstadt Freising

Die Planungen sind beendet, die Vorfreude steigt. Bereits zum 58. Mal begibt sich die Pfarrgemeinde Altötting gemeinsam mit Teilnehmern umliegender Pfarreien in der Fastenzeit auf Pilgerfahrt. Die diesjährige Altöttinger Pilgerfahrt führt am 22. Februar 2026 in die Domstadt Freising.

Fast 20 Jahre liegt der letzte Besuch in Freising zurück. Das letzte Mal pilgerten Altöttinger Gläubige mit dem Sonderzug im Jahr 2007 in die Domstadt. Die Wallfahrtsgruppen aus Freising und Umgebung sind seit vielen Jahrzehnten fester Bestandteil im Altöttinger Wallfahrtskalender. Diese Verbundenheit zeigt sich auch in der Stadt Freising selbst: Dort wurde bereits im Jahr 1669 eine Kapelle nach dem Vorbild der Altöttinger Gnadenkapelle errichtet, in der sich eine Kopie Unserer Lieben Frau von Altötting befindet.

Das Programm der Altöttinger Pilgerfahrt gestaltet sich wie folgt: Abfahrt ist am 22. Februar 2026 um 8:15 Uhr am Bahnhof Altötting. Davor werden wie gewohnt einige Zubringerstrecken im Landkreis bedient. Nach der Ankunft in Freising sammeln sich die Teilnehmer am Marienplatz, ziehen gemeinsam feierlich in die Pfarrkirche St. Georg ein und feiern dort um 10:30 Uhr mit Stadtpfarrer Dr. Klaus Metzl und Konzelebranten die Pilgermesse. Dank des großen Engagements der Stadt Freising können die Busse sehr nahe an die Pfarrkirche heranfahren, wodurch heuer eine kurze Einzugsstrecke möglich ist.

Anschließend ist für das leibliche Wohl gesorgt: Gemeinsam wird in verschiedenen Gasthäusern zu Mittag eingekehrt (Selbstzahler). Am Nachmittag besteht die Möglichkeit zur Teilnahme an einem optionalen Programm. Zur Auswahl stehen eine Stadtführung unter dem Titel „Heiliger Korbinian – Freisings Stadtpatron“ oder eine Domführung durch den Freisinger Dom (Preis jeweils 7.- € pro Person). Alternativ kann der Nachmittag individuell in einem der zahlreichen Cafés in Freising verbracht werden.

Um 16:00 Uhr kommen alle Teilnehmer wieder zusammen und feiern die Schlussandacht im Dom St. Maria und St. Korbinian. Für mobil eingeschränkte Teilnehmer gibt es eine erfreuliche Neuerung: Im Mai 2024 wurde in Freising die Dombergbahn eröffnet, die eine barrierefreie und kostenfreie Verbindung zwischen der Altstadt und dem Domberg ermöglicht. Nach der Andacht erfolgt die Rückfahrt gegen 17:00 Uhr, die Ankunft in Altötting ist gegen 18:30 Uhr vorgesehen.

Auch 2026 wird wieder ein eigener Bus für Erstkommunionkinder und deren Familien angeboten, der früher die Heimreise antritt. Für diesen Bus gibt es ein separates Nachmittagsprogramm unter dem Motto „Der Bär ist los“. Die Kinder begeben sich im Diözesanmuseum auf die Spuren des Freisinger Bären und gestalten in einem



Der Innenraum des Doms zu Freising.

Foto: © Udo Bernhart

Workshop einen eigenen Korbiniansbären aus Stuckgips. Kinder nehmen kostenfrei an der Fahrt teil, für das Nachmittagsprogramm fällt ein Unkostenbeitrag von 12.- € an.

Die Fahrt steht unter der geistlichen Leitung von Stadtpfarrer Dr. Klaus Metzl. Für die Organisation ist die Bürger- und Touristinfo Altötting zuständig. Dort sind auch die Fahrkarten sowie das detaillierte Programm erhältlich. Der Vorverkauf zur Altöttinger Pilgerfahrt hat bereits begonnen. Die Fahrkosten betragen 36.- €, die optionale Dom- oder Stadtführung kostet zusätzlich 7.- €.

Bürgermeister empfängt spanische Austauschschüler

Einen herzlichen Empfang bereitete Erster Bürgermeister Stephan Antwerpen am 21. Januar den spanischen Austauschschülern des König-Karlmann-Gymnasiums im Sitzungssaal des Rathauses. Insgesamt 17 Jugendliche einer zehnten Klasse sowie ihre beiden Lehrkräfte hießen die Stadt Altötting und ihr Bürgermeister willkommen.

Der Besuch im Rathaus bildete einen Programmfpunkt innerhalb eines abwechslungsreichen siebentägigen Aufenthalts. Neben der Teilnahme am regulären Unterricht am König-Karlmann-Gymnasium standen für die Gäste auch mehrere Ausflüge ins Umland auf dem Programm, darunter Fahrten nach Salzburg und München. Zudem sorgten die Gastfamilien bereits am ersten Wochenende für vielfältige gemeinsame Unternehmungen.

Der Schüleraustausch mit der Schule INS in Seròs, einer Gemeinde in der katalanischen Provinz Lleida rund zwei Stunden von Barcelona entfernt, findet in diesem Jahr erstmals am König-Karlmann-Gymnasium statt. Im März werden die deutschen Schülerrinnen und Schüler ihre Austauschpartner in Seròs besuchen und dort eine Woche lang den Alltag in spanischen Familien sowie den Schulbetrieb vor Ort kennenlernen.



Erster Bürgermeister Stephan Antwerpen (rechts) empfing die spanischen Austauschschüler des König-Karlmann-Gymnasiums in Altötting.
Foto: Stadt Altötting

**Diesmal gibt es zwei Gutscheine im Wert von je 50 Euro zu gewinnen!
Gesponsert von Ihrer Familie Detter, Graminger Weissbräu KG**

ANZEIGE

BRAUEREI + WIRTSHAU



**Hausgebraute Biere und
bayerische Schmankerlküche**

**So. 15. Februar, 14 bis 17 Uhr
Graminger Kinderfasching**

mit vielen Spielen und tollen Gewinnen

**Mi. 18. Februar, ab 17 Uhr
Aschermittwoch geöffnet**
Fisch, Fleisch, vegetarische/vegane Gerichte

Graminger Weissbräu KG | Familie Detter | Altötting
Unsere Öffnungszeiten | durchgehend warme Küche
Mo., Di. + Fr. ab 16.00 Uhr | Sa. + So. ab 11.00 Uhr
Tel. 08671/96140 | www.graminger-weissbraeu.de



Vegetarische und vegane Gerichte

25 Jahre im Dienst der Stadt Altötting

Langjähriges Engagement für die Jugendarbeit und nachhaltige Impulse für junge Menschen

Am 1. Januar 2026 konnte ein langjähriger Mitarbeiter der Stadt Altötting, Dieter Prenninger-Hackl, auf 25 Jahre im öffentlichen Dienst zurückblicken. Seit dem Jahr 2001 ist er bei der Stadt Altötting tätig und hat sich in seiner Funktion als Jugendpfleger mit außergewöhnlichem Einsatz, hoher Verlässlichkeit und großem persönlichem Engagement eingebracht.

Als pragmatisch und lösungsorientiert geschätzt, zeichnete ihn insbesondere sein kontinuierlicher Einsatz für die Belange junger Menschen in Altötting aus. Die Förderung, Begleitung und Unterstützung von Jugendlichen waren für ihn stets mehr als eine reine berufliche Aufgabe. Vielmehr verstand er seine Tätigkeit als gesellschaftliche Verantwortung, die er mit Überzeugung und Ausdauer wahrnahm. Auch seit Beginn der Freistellungsphase seiner Altersteilzeit am 1. November 2024 setzt er sich gedanklich weiterhin intensiv mit der Frage auseinander, wie Jugendliche miteinander vernetzt, motiviert und in ihrer persönlichen Entwicklung gestärkt werden können.

Sein beruflicher Werdegang ist vielseitig und von bewussten Entscheidungen geprägt: Nach einer Ausbildung zum Kfz-Mechaniker von 1977 bis 1981 entschloss er sich zu einer grundlegenden beruflichen Neuorientierung. Von 1989 bis 1991 absolvierte er die Ausbildung zum staatlich anerkannten Erzieher mit dem Schwerpunkt Freizeitpädagogik. Ergänzend folgte von 1997 bis 1999 die Weiterbildung zum Fachtherapeuten für systemische Sozialpsychiatrie. Diese fundierte fachliche Qualifikation bildete die Grundlage für seine professionelle, reflektierte und zugleich praxisnahe Arbeit mit Kindern und Jugendlichen. Dadurch wurde er über viele Jahre hinweg zu einem verlässlichen und geschätzten Ansprechpartner.

Die Stadt Altötting bedankt sich für 25 Jahre kontinuierlichen Einsatz, für zahlreiche Impulse, Gespräche und Anregungen sowie für



Von links nach rechts: Britta Gruber, Personalräatin, Dieter Prenninger-Hackl und Erster Bürgermeister Stephan Antwerpen. Foto: Stadtverwaltung

ein berufliches Wirken, das stets von Verantwortungsbewusstsein, Beständigkeit und einem ernsthaften Interesse an der Lebenswelt junger Menschen geprägt war.

Bürgerenergiepreis Oberbayern

Jetzt für den Bürgerenergiepreis bewerben und Preisgeld gewinnen

Wer sich für die Energiezukunft vor Ort stark macht, wird belohnt. Bereits zum neunten Mal rufen die Bayernwerk Netz GmbH und die Regierung von Oberbayern zur Teilnahme am Bürgerenergiepreis auf. „Wir suchen Menschen, die sich mit viel Engagement um Klima und Umwelt kümmern. Wir zeichnen Vorbilder aus, die eindrucksvoll vermitteln, dass jeder Einzelne vor Ort seinen Beitrag zum Gelingen der Energiewende leisten kann“, so Markus Leczycki, der beim Bayernwerk die Partnerschaften mit den bayerischen Kommunen verantwortet. „Zusammen mit der Regierung von Oberbayern als Kooperationspartner starten wir die nächste Runde, bei der wieder insgesamt 10.000 € Preisgeld auf Energieheldinnen und Energiehelden aus Oberbayern warten. Prämiert werden beeindruckender Einsatz und Ideenreichtum sowie Projekte, die Ansporn für uns alle auf dem Weg in eine nachhaltige Zukunft sind.“

Auszeichnung für alle Generationen

Bewerben können sich Privatpersonen, Vereine, Institutionen, Schulen und Kindergärten. Die Bandbreite an möglichen Engagements ist groß. Das kann in Form von Maßnahmen rund um Energie sein,

das können ebenso Umweltprojekte oder Aktionstage rund um Müll- oder Plastikvermeidung oder ein sinnvoller Umgang mit Lebensmitteln sein. Videos der Siegerprojekte aus den Vorjahren sind über YouTube abrufbar.

Hier geht es zur Bewerbung

Die Teilnahmebedingungen und die Online-Bewerbung für den Bürgerenergiepreis sind zu finden unter <https://www.bayernwerk.de/de/ueber-uns/engagement/oekologie-und-energiezukunft/buergerenergiepreis.html>. Bewerben Sie sich für diesen Preis und zeigen Sie allen, mit welchen Maßnahmen Sie die Energiezukunft vorantreiben. Alle Bewerbungen, die bis zum 25. März 2026 hochgeladen werden, nehmen in dieser Bewerbungsrounde teil. Später eingehende Bewerbungen werden im Folgejahr berücksichtigt. Die Preisträger werden durch eine Fachjury benannt, die auch die Höhe des Preisgeldes festlegt. Fragen zum Bewerbungsverfahren beantwortet die Projektverantwortliche des Bayernwerks, Annette Vogel, Telefon 09 21-2 85-20 82, E-Mail annette.vogel@bayernwerk.de.

Kommunalwahl am 8. März 2026

Wahlberechtigt sind alle **Unionsbürger**, die am Tag der Wahl

- das **18. Lebensjahr** vollendet haben,
- sich seit **mindestens zwei Monaten** (= Sonntag, 08.01.2026) im Wahlkreis mit dem Schwerpunkt ihrer Lebensbeziehungen aufzuhalten,
- **nicht** nach Art. 2 des Gemeinde- und Landkreiswahlgesetzes **vom Wahlrecht ausgeschlossen** sind.

Unionsbürger sind alle Deutschen im Sinn des Art. 116 Abs. 1 des Grundgesetzes sowie die Staatsangehörigen der übrigen Mitgliedsstaaten der Europäischen Union.

Die Wahlbenachrichtigungsbriefe werden Ihnen rechtzeitig zugesellt.

Wenn Sie Briefwahl beantragen möchten, dann ist das bis **Freitag, 06.03.2026, 15:00 Uhr** möglich.

Zur Beantragung des Wahlscheines einschließlich der Briefwahlunterlagen gibt es folgende Möglichkeiten:

- Rücksendung oder Rückgabe des Wahlbenachrichtigungsbriefes, der unbedingt auf der Rückseite ausgefüllt und unterschrieben sein muss. Die Unterlagen werden dann an die angegebene Anschrift versandt.
- Persönliche Abholung nach Vorlage des auf der Rückseite ausgefüllten und unterschriebenen Wahlbenachrichtigungsbriefes. Sollte eine andere Person als Sie selbst den Wahlschein mit Briefwahlunterlagen abholen, so ist dies nur mit gesonderter Vollmacht möglich. Die Vollmacht befindet sich auf der Rückseite des Wahlbenachrichtigungsbriefes im unteren Teil. Sie muss ebenfalls komplett ausgefüllt und unterschrieben sein.
- Möglich ist auch unter Angabe der Stimmbezirks- und Wählerverzeichnisnummer eine schriftliche (formlose) Beantragung mit Ihren persönlichen Daten, so auch per Telefax (08671 5062-95) oder per E-Mail (einwohnermeldeamt@altoetting.de). **WICHTIG** – eine telefonische Beantragung ist nicht möglich!
- Weiter besteht auch die Möglichkeit, den Wahlschein einschließlich der Briefwahlunterlagen online zu beantragen (Bürgerserviceportal der Stadt Altötting).

Bitte denken Sie daran, dass Ihre ausgefüllten Briefwahlunterlagen bis spätestens am Wahltag um 18:00 Uhr bei der Stadt Altötting – Wahlamt – eingegangen sein müssen!

Für weitere Fragen stehen wir Ihnen gerne unter der Telefon-Nr. 08671 5062-30 zur Verfügung.

Ihr Einwohnermeldeamt

Kommunalwahl am 8. März 2026

!Wichtige Informationen bzgl. Briefwahlunterlagen!

In § 24 Abs. 1 Satz 1 GLKrWO wurde der Tag, ab dem die Erteilung von Wahlscheinen

möglich ist, auf den 20. Tag vor der Wahl (bisher 41. Tag vor der Wahl) neu festgelegt. Wahlscheine mit Briefwahlunterlagen können somit frühestens drei Wochen vor dem Wahltag (ab dem 16. Februar 2026) an die Wahlberechtigten herausgegeben werden, auch wenn die Stimmzettel bereits zu einem früheren Zeitpunkt vorliegen.

Das Wählerverzeichnis wird mit Stichtag 25. Januar 2026 angelegt, der Druck der Wahlbenachrichtigungen startet unmittelbar danach. Die Ausgabe der Wahlunterlagen darf aber erst ab dem 16. Februar 2026 (Erklärung s. o.) erfolgen. **Vorher können keine Briefwahlunterlagen abgeholt werden!!!**

Postzustellung am Wahlwochenende:

Laut Informationen der Deutschen Post, erfolgt am Wahlwochenende (Samstag/Sonntag) keine Zustellung/Leerung der Briefkästen mehr, d. h. die dort eingeworfenen Wahlunterlagen kommen unter Umständen nicht mehr rechtzeitig bei uns im Wahlamt an. Wir bitten Sie daher, am Wochenende die Briefwahlunterlagen nur noch bei uns direkt im Rathausbriefkasten einzuwerfen! Vielen Dank.

Umwelt-Info

Vorbereitung auf den Frühling

Im Februar, wenn die Tage wieder länger werden und die ersten Blumen aus der Erde spitzen, wächst die Vorfreude auf den Frühling. Damit stehen auch die ersten Arbeiten im Garten an. Starke Rückschnitte von Bäumen und Sträuchern müssen vor dem 1. März erfolgt sein, damit Vögel möglichst ungestört brüten können. Wer zusätzlich Platz für Vögel im Garten schaffen möchte, kann auch Nistkästen aufstellen. Jede Vogelart hat dabei etwas andere Anfor-

derungen an Einflugloch und Nistplatz. Wichtig ist auch, dass sie so aufgehängt werden, dass keine Räuber an die Öffnung herankommen.

Daneben sollte man die Kästen auch reinigen können, am besten im Herbst, wenn die Brutzeit vorbei ist. Im Moment kann es nämlich sein, dass bestehende Häuschen noch als Winterquartier genutzt werden. Übrigens unterstützt die Stadt Altötting den Kauf von bis zu drei Nistkästen über das Förderprogramm „Verbesserung Stadt-Klima“. Infos dazu sind auf der Homepage zu finden unter: <https://www.altoetting.de/leben-in-altoetting/umwelt-und-energie/verbesserung-stadt-klima/>

Feuerwehr Altötting nimmt erweiterten Hallenbau offiziell in Betrieb

Neuer Anbau schafft Platz für Spezialfahrzeuge und verbessert Arbeitsbedingungen



Mit einem Festakt am 10. Januar 2026 hat die Freiwillige Feuerwehr Altötting ihren neu errichteten Anbau an der Burghauser Straße eingeweiht. Das Feuerwehrhaus wurde um drei zusätzliche Stellplätze erweitert und misst nun rund 60 Meter in der Länge. Die neue Fläche von etwa 225 Quadratmetern schafft den dringend benötigten Raum für moderne Einsatzfahrzeuge und verbessert zugleich die Arbeits- und Sicherheitsbedingungen für die Einsatzkräfte.



Feierliche Eröffnung mit Banddurchschnitt für den erweiterten Hallenbau. Von links: Dr. Stefan Schneiderbauer, Feuerwehrreferent, Erster Bürgermeister Stephan Antwerpen, Johann Maier vom Bauamt und Kommandant Alois Wieser jun.

Auslöser für das Bauvorhaben war die wachsende Zahl an Spezialfahrzeugen, die in Altötting stationiert sind. Neben einem Fahrzeug zur Dekontamination von Einsatzkräften gehören dazu ein CBRN-Mess- und Erkundungsfahrzeug für Gefahrstofflagen aller Art sowie ein Wechselladerfahrzeug mit Abrollbehältern für den Katastrophenschutz des Landkreises Altötting.

Um diese Fahrzeuge vorschriftsgerecht unterzubringen, war eine Erweiterung unumgänglich. Ergänzt wird der Neubau durch ein Hochregallager, das eine schnelle Materiallogistik ermöglicht.

Die Gesamtkosten belaufen sich auf rund 660.000 €, ein Teil davon wurde durch öffentliche Fördermittel gedeckt. Erster Bürgermeister Stephan Antwerpen betonte, dass Altötting mit der Unterbringung dieser überregional eingesetzten Fahrzeuge Verantwortung für Bund und Landkreis übernehme. Für eine Stadt dieser Größenordnung sei die technische Ausstattung beachtlich. Trotz anfänglicher Diskussionen habe der Stadtrat das Projekt geschlossen unterstützt.

Auch städtebaulich zeigt der Anbau Wirkung: Durch eine Neuordnung der Parkflächen und zusätzliche Grünbereiche wurde insbesondere der westliche Abschnitt des Dultplatzes sichtbar aufgewertet. Kommandant Alois Wieser zeigte sich mit der Einbindung der neuen Fahrzeughalle 2 in das Gesamtbild sehr zufrieden. Die Bauzeit von nur etwa zehn Monaten sei dem guten Zusammenspiel von Stadt, Planern, Firmen und Feuerwehr zu verdanken.

Architekt Robert Maier sprach von einem gelungenen Beispiel für eine effiziente Projektabwicklung unter engem Zeitrahmen. Statt eines symbolischen Schlüssels überreichte er der Wehr eine Erinnerungsplakette – mit einem Augenzwinkern.



Architekt Robert Maier übergab einen symbolischen Schlüssel an Stephan Antwerpen.



Stadtpfarrer Prälat Dr. Klaus Metzl (re.) segnete im Beisein (v. li.) von Bernhard Thöni vom Landratsamt Altötting, Kreisbrandrat Vincenzo Bucci (2. v. li.), Kommandant Alois Wieser jun., Erstem Bürgermeister Stephan Antwerpen, Vorsitzendem Stefan Burghart, Feuerwehrreferent Dr. Stephan Schneiderbauer, Architekt Robert Maier sowie den Fahnenabordnungen den neuen Erweiterungsbau.

Kreisbrandrat Vincenzo Bucci würdigte die Investition als wichtigen Schritt für die Zukunftsfähigkeit der Feuerwehr und verwies auf zusätzliche Zugangsmöglichkeiten im Alarmfall, die die Abläufe weiter verbessern. Den kirchlichen Segen spendete Stadtpfarrer Prälat Dr. Klaus Metzl. Musikalisch wurde die Feier von zwei Nachwuchskräften der eigenen Feuerwehr begleitet.

Bereits jetzt richtet sich der Blick jedoch auch auf kommende Aufgaben: Das Haupt- und Verwaltungsgebäude entspricht nicht mehr allen heutigen Anforderungen und soll perspektivisch modernisiert werden – ebenso der sanierungsbedürftige Vorplatz. Mit der Hallenerweiterung wurde jedoch ein entscheidender Grundstein für die weitere Entwicklung der Feuerwehr Altötting gelegt.

Text und Bilder: Stefan Fischer

225 Einsätze, große Verantwortung und starkes Ehrenamt

160. Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Altötting mit Rückblick auf ein forderndes Einsatzjahr

Zur 160. Jahreshauptversammlung versammelte sich die Freiwillige Feuerwehr Altötting im Gerätehaus in der Burghauser Straße. Zahlreiche Vertreter aus der kommunalen Politik, den Blaulichtorganisationen sowie Ehrenmitglieder nahmen an der Versammlung teil. In einer Gedenkminute wurde an die im vergangenen Jahr verstorbenen Kameraden Karlheinz Schießl und Ehrenkreisbrandinspektor Eckbert Sutrop erinnert.

Kommandant Alois Wieser jun. zeichnete in seinem Bericht das Bild eines ebenso intensiven wie fordernden Einsatzjahres. Insgesamt 225 Einsätze bewältigten die 86 aktiven Feuerwehrfrauen und -männer im Jahr 2025 – von Bränden und technischen Hilfeleistungen bis hin zu Einsätzen im chemisch-biologisch-radiologischen Bereich. In Summe kamen dabei 4.168 Einsatzstunden zusammen. „Gott sei es gedankt, dass wir von allen Einsätzen gesund zurückgekehrt sind“, bilanzierte Wieser.

Besonders bewegend war seine Schilderung eines schweren Verkehrsunfalls im Juni 2026 zwischen Graming und der B299. Die Einsatzkräfte kannten die verunglückte Person persönlich und konnten diese nur mit schwerem Gerät und einer Seilwinde aus dem Wrack befreien. Der Patient befindet sich inzwischen in der Reha und macht Schritt für Schritt Fortschritte. Auch ein Kellerbrand mit Personen in Gefahr im September 2026 verlangte den Atemschutzztrügern aufgrund der drohenden Einsturzgefahr äußerste Konzentration und Professionalität ab. Solche Einsätze machten deutlich, welch hohe körperliche und psychische Belastung mit dem Ehrenamt verbunden ist.

Neben dem Einsatzgeschehen hob Wieser die zahlreichen Arbeiten im **Hintergrund** hervor – von Wartung und Reinigung über Dokumentation bis hin zu regelmäßigen Prüfungen. Ebenso unterstrich er die Bedeutung kontinuierlicher Aus- und Fortbildung, etwa bei einer besonderen Übung in Zusammenarbeit mit der Deutschen Bahn. Positiv bewertete er zudem die Anhebung der Altersgrenze für den aktiven Dienst auf 67 Jahre, wodurch erfahrene Kräfte weiterhin eingebunden werden können. Sein Dank galt Erster Bürgermeister Stephan Antwerpen, Feuerwehrreferent Dr. Stefan Schneiderbauer, der Stadt, der Kreisbrandinspektion sowie allen Partnerorganisationen für die vertrauensvolle Zusammenarbeit.

Auch das Vereinsleben kam nicht zu kurz. Vorsitzender Stefan Burgart ließ ein abwechslungsreiches Jahr Revue passieren. Mit dem



Ehrenkommandant Alois Wieser sen. wurde von Kreisbrandrat Vincenco Bucci für 50 Jahre aktiven Dienst ausgezeichnet.

Vatertagsradeln, der Beteiligung am Tag der Städtebauförderung, dem Tag der offenen Hallentore, dem Vereinsausflug in die neue Partnerstadt Mondsee sowie zahlreichen kirchlichen und gesellschaftlichen Terminen wurde der Zusammenhalt gestärkt.

Jugendwart Max Kamhuber berichtete über die Aktivitäten der aktuell 16 Jugendlichen, darunter regelmäßige Übungen, erfolgreiche Prüfungen und verschiedene soziale Aktionen. Nach neun Jahren engagierter Arbeit verabschiedete er sich gemeinsam mit Felix Schafranek aus dem Amt und übergab die Verantwortung in neue Hände.

Kassier Richard Stöckl konnte ein positives Jahresergebnis vermelden, die Kassenprüfung bestätigte eine einwandfreie Führung. Zudem standen mehrere Beförderungen und Ehrungen auf der Tagesordnung, darunter eine besondere Auszeichnung für Alois Wieser sen. für 50 Jahre aktiven Dienst.

Zum Abschluss würdigten Bürgermeister, Kreisbrandrat und Polizei die Professionalität, das außergewöhnliche ehrenamtliche Engagement sowie die gute Zusammenarbeit der Altöttinger Feuerwehr – ein unverzichtbarer Beitrag für die Sicherheit der Kreisstadt und der gesamten Region.

Text und Bilder: Stefan Fischer



Mikrozensus 2026 startet: 130.000 Bürgerinnen und Bürger werden befragt

Mikrozensus liefert wichtige Daten zur wirtschaftlichen und sozialen Lage der Bevölkerung



Jedes Jahr wird in Bayern – wie im gesamten Bundesgebiet – der Mikrozensus durchgeführt. Diese Haushaltsbefragung ermittelt Daten zur wirtschaftlichen und sozialen Lage der Bevölkerung. Bundesweit sind ein Prozent der Bevölkerung und damit in Bayern rund 130 000 Personen auskunftspflichtig.

Mit ihrer Teilnahme tragen die Befragten dazu bei, dass politische Entscheidungen faktenbasiert getroffen werden können. Die Befragung erfolgt als Telefoninterview oder Online-Befragung.

Der Mikrozensus ist die größte jährliche Haushaltsbefragung in Deutschland. Im Rahmen dieser Erhebung geben in Bayern jedes Jahr rund 130.000 Personen in etwa 65.000 Haushalten stellvertretend für alle Bürgerinnen und Bürger des Freistaats Auskunft zu ihren Arbeits- und Lebensbedingungen. Damit tragen die befragten Personen dazu bei, die wirtschaftliche und soziale Lage der Haushalte zu verstehen und die Lebensbedingungen der Bevölkerung zu verbessern. Nur durch verlässliche, qualitativ hochwertige Daten können politische Entscheidungen zum Beispiel zur Bekämpfung von Armut, zur Förderung von Kinderbetreuung oder zur Unterstützung von Rentnerinnen und Rentnern faktenbasiert und zielgerichtet getroffen werden.

Wer muss teilnehmen und wie läuft die Mikrozensuserhebung ab?

Die Auswahl der zu befragenden Haushalte erfolgt nach einem mathematisch-statistischen Zufallsverfahren, das zunächst Gebäude- bzw. Gebäudeteile für die Teilnahme am Mikrozensus auswählt.

Bayerisches Landesamt für Statistik



Befragt werden die Bewohnerinnen und Bewohner dieser Gebäude. Ehrenamtliche Erhebungsbeauftragte konkretisieren dazu die Stichprobe über die Klingelschilder. Dabei können sie sich als Erhebungsbeauftragte des Bayerischen Landesamts für Statistik ausweisen.

Anschließend werden die ausgewählten Haushalte vom Landesamt für Statistik schriftlich zur Teilnahme am Mikrozensus aufgefordert. Mit dem Schreiben werden die Haushalte ausführlich über die Erhebung informiert. Die Fragen des Mikrozensus können entweder im Rahmen eines Telefoninterviews oder einer Online-Befragung beantwortet werden. Für die Telefoninterviews sind bayernweit etwa 130 Erhebungsbeauftragte im Einsatz, die sorgfältig ausgewählt und für die Durchführung der Interviews umfassend geschult wurden. Die Befragungen finden ganzjährig von Januar bis Dezember statt.

Es besteht Auskunftspflicht

Fundierte Entscheidungen kann die Politik nur auf Basis verlässlicher und repräsentativer Ergebnisse treffen. Um dies zu gewährleisten, besteht nach dem Mikrozensusgesetz Auskunftspflicht. Alle Angaben werden streng vertraulich behandelt und ausschließlich für statistische Zwecke verwendet. Dabei werden die Ergebnisse in aggregierter Form veröffentlicht, so dass kein Rückschluss auf einzelne Personen möglich ist.

Luisa, Leonie, Emilia sowie Lukas, Jonas und Maximilian waren die beliebtesten Vornamen im Jahr 2025

Statistische Auswertung zu Geburten, Eheschließungen, Sterbefällen und Kirchenaustritten

Im Jahr 2025 wurden vom Standesamt Altötting insgesamt 1.635 Geburten von Neugeborenen beurkundet. Bei den Geburten in Altötting handelte es sich um 850 Jungen und 785 Mädchen.

Die am häufigsten gewählten Vornamen bei den Mädchen waren Luisa (20 Mal), Leonie (16 Mal) und Emilia (15 Mal). Bei den Jungen haben sich die Eltern am häufigsten für die Vornamen Lukas (18 Mal), Jonas (16 Mal) und Maximilian (16 Mal) entschieden.

Nur 90 Mütter (6 %) hatten ihren Wohnsitz im Standesamtsbezirk Altötting, der Rest der Mütter, 1.545 Personen (94 %), wohnte außerhalb.

Gegenüber den 1.168 bei der Geburt des Kindes verheirateten Müttern waren 467 Mütter ledig, geschieden oder verwitwet.

Weiterhin sind 30 Adoptionen von in Altötting geborenen Kindern bearbeitet worden.

Im Standesamtsbezirk Altötting haben 125 Paare die Ehe geschlos-

sen. Zusätzlich wurden 3 Eheschließungen im Ausland nachbeurkundet.

109 Ehepaare haben sich hierbei für einen gemeinsamen Familiennamen entschieden. Von der Möglichkeit einer getrennten Namensführung haben 16 Ehepaare Gebrauch gemacht. Ein Doppelname wurde in 11 Fällen gewünscht.

Leider erhielt das Standesamt Altötting auch 176 Mitteilungen über die Auflösung der Ehe durch Ehescheidung oder Tod eines Ehegatten.

Das Standesamt Altötting hat im letzten Jahr 900 Sterbefälle beurkundet. Im Jahr 2024 waren es 896 und im Jahr 2023 waren es 879 Beurkundungen.

Im Jahr 2025 haben 239 Personen beim Standesamt Altötting ihren Kirchenaustritt erklärt. Zum Vergleich: Im Jahr 2024 wurden 301 Austritte verzeichnet, im Jahr 2023 waren es 361 und im Jahr 2022 insgesamt 459 Austritte.

Altöttinger-Hell Bräu - die große Brautradition

„Georgi Bock“ - die starke Bierspezialität

ANZEIGE

Altöttinger

135 Jahre Familienbrauerei

Altöttinger

Georgi-Bock

Nach überlieferter Original-Rezeptur handwerklich mit besten regionalen Rohstoffen bei der Familienbrauerei Hell in Altötting eingebraut und abgefüllt.

Hell-Brauerei KG Altötting
Herrenmühlstraße 15 · 84503 Altötting
Tel.: 08671-9280577

Weitere Bierspezialitäten unter www.altoettinger-hellbraeu.de

Georgi-Bock

Naturbelassene Bockbierspezialität
Gehoben nach dem bayrischen Braukunstideal

QR Code

Die Geschichte der Brauerei Hell in Altötting ist geprägt von Leidenschaft, Engagement und einer tiefen Verwurzelung in der regionalen Kultur. Altöttinger-Hell Bräu hat über die Jahrzehnte hinweg gelernt, nicht nur exzellente Biere zu kreieren, sondern auch ein Stück bayerische Lebensart zu bewahren, das von Generation zu Generation weitergegeben wird. Die Sorgfalt im Brauprozess und die stetige Qualitätskontrolle tragen dazu bei den unverwechselbaren Geschmack jedes seiner Biere zu gewährleisten.



Schon der bayerische Geschichtsschreiber Aventinus wusste: „Die Bayern feiern gern und trinken gutes kräftiges Bier“. Das weiß man natürlich auch bei der heimischen Brauerei Hell in Altötting. Gerade zu besonderen Anlässen lässt sich Braumeister Georg Hell V. gerne eine besondere Bierspezialität einfallen.

Auslöser für eine ganz spezielle Braukreation waren die Starkbierfeste der Vereinigten Sportschützen Altötting.

Für diese Veranstaltungen – und für die Bierfreunde der Region – entstand der „Georgi Bock“. Zehn Wochen lang reift er im Braukeller, wo er seinen bockstarken Alkoholgehalt und seinen vollmundigen, ausgeprägt kräftigen Geschmack entwickelt.

Der Georgi Bock ist in allen Getränkemärkten und Verkaufsstellen sowie direkt in der Brauerei Hell in der Herrenmühlstraße in Altötting, erhältlich.

HB

Hundesteuer 2026

Fälligkeit, Anmeldepflicht und rechtliche Hinweise

Die Hundesteuer für das Jahr 2026 ist am **01.03.2026** zur Zahlung fällig. Der festgesetzte Betrag ist bis zu diesem Termin an die Stadtkasse Altötting zu überweisen. Sofern eine wirksame Einzugs ermächtigung vorliegt, erfolgt die Abbuchung automatisch. In diesem Fall sind keine weiteren Maßnahmen durch die Hundehalterinnen und Hundehalter erforderlich.

Hunde, die bislang noch nicht zur Hundesteuer herangezogen wurden, sind unverzüglich bei der zuständigen Steuerstelle im Rathaus anzumelden. Steuerpflichtig ist jede Person, die im Verlauf eines Kalenderjahres einen Hund hält, der das Alter von vier Monaten überschritten hat. Die Nichtanmeldung stellt eine Ordnungswidrigkeit dar und kann gemäß § 14 bis § 16 KAG mit einer Geldbuße geahndet werden.

Die erforderlichen Anmeldeformulare sind auf der Homepage der Stadt Altötting unter Rathaus – H wie Hund abrufbar. Für Rückfragen steht Ihnen Frau Wiesner telefonisch unter **08671 5062-15** zur Verfügung.

Wer ist Altöttings bester Schulabgänger?

Ehrung herausragender schulischer Leistungen in der Kreisstadt Altötting

Wie jedes Jahr möchte die Kreisstadt Altötting Schülerinnen und Schüler mit besonders herausragenden Leistungen ehren. Alle Absolventinnen und Absolventen mit ausgezeichneten Ergebnissen aus Altöttinger Schulen werden eine schriftliche Einladung erhalten.

Alle Schülerinnen und Schüler, die einen guten Abschluss mit einem Notendurchschnitt bis 1,9 an Schulen außerhalb Altöttings erzielt haben, sollen sich bitte bis spätestens 20. Februar 2026 telefonisch unter 08671 5062-57 (Frau Kremser) oder per E-Mail an magdalena.kremser@altoetting.de melden. Als Nachweis für den Abschluss ist eine Kopie des Abschlusszeugnisses vorzulegen.

Auch 2026 mit der Altöttinger CityCARD gewinnen.

Das Jahr 2025 endete kurz vor Weihnachten für die Altöttinger CityCARD mit einer äußerst erfolgreichen Aktion.



Martina Irgmeier und Reinhard Hofauer präsentieren die „Weihnachtsgeld“-Aktion.

Weihnachtsgeld hilft, so hieß die Aktion und das verlief ganz unproblematisch ab, indem die Kunden in den CityCARD-Läden 2000 Punkte beim Einkauf einlösten und dafür gab es sage und schreibe einen Gutschein von 10 Euro wieder zurück. Nach Abschluss der Aktion wurden in den CityCARD-Läden 1000 Weihnachtsgeld-Gutscheine ausgegeben und die 700 Gewinner waren natürlich äußerst erfreut, kurz vor Weihnachten dieses Geschenk der Altöttinger CityCARD-Betreiber zu bekommen. Aber auch in diesem Jahr wollen die Altöt-

tinger CityCARD-Läden wieder Zeichen setzen. Ist man doch von dieser ungewöhnlich erfolgreichen Kundenkarte tollste Aktionen gewohnt. So dürfen sich die Kunden der Altöttinger CityCard-Läden auf den März schon freuen, wenn eine ganz außergewöhnliche Aktion in Form einer Verlosung zum Thema Energie gestartet wird.

Freude schenken kann man das ganze Jahr über mit dem Geschenkgutschein. Den Altöttinger CityCARD-Gutschein gibt es einzeln immer als 10 Euro Gutschein, aber man kann natürlich jeden Betrag in Gutscheine erwerben. Zu erhalten sind diese nur in der „meine Raiffeisen Volksbank Altötting“ in der Bahnhofstraße. Die Gutscheine sind mittlerweile nicht nur ein Geheimtipp, sondern sie werden das ganze Jahr von Privat aber auch von Gewerbebetrieben, die sie dann an ihre Mitarbeiter weitergeben, gekauft. Ein universelles Geschenk, das selbstverständlich in allen CityCARD-Läden in Altötting, Neuötting und Tüßling zu einzulösen ist.

Die erfolgreiche Altöttinger CityCARD wird auch im Jahre 2026 wieder mit tollen Aktionen für ihre Kunden aufwarten.

HB

ANZEIGE

Freude bereiten - mit dem CityCARD-Geschenkgutschein

Altöttinger CityCARD
BONUSKARTE
www.altöttinger-citycard.de

Altöttinger
Geschenkgutschein
für

10,- Euro

Erhältlich nur in der
„meine Volksbank Raiffeisenbank eG Altötting“

Buchtipps

aus der Stadtbücherei Altötting



Für immer

Lunde, Maja

Roman | btb | Gebunden | 2025 | 312 S.

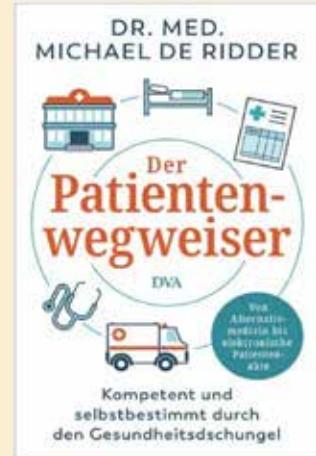


An einem Tag Anfang Juni kommt die Zeit zum Stehen. Niemand stirbt, niemand wird mehr geboren. Die neue Ewigkeit verändert das Lebensgefühl der Menschen. Was bedeutet Unsterblichkeit für den Einzelnen und die Gemeinschaft? Die Autorin lässt die Fotografin Jenny diese neue Wirklichkeit in Bildern festhalten, die nachdenklich machen und berühren.

Der Patientenwegweiser

Kompetent und selbstbestimmt durch den Gesundheitsdschungel – von Alternativmedizin bis elektronische Patientenakte Ridder, Michael de

Sachbuch | DVA | Gebunden | 2025 | 288 S.



Der Verfasser hat das Gesundheitssystem als Klinikleiter, als Chefarzt in der Rettungsstelle, als Hospizleiter und als Kranke erlebt. Seine Erfahrungen und Gedanken gibt er in diesem Buch als praktischen Leitfaden weiter. Wie definiert man Gesundheit? Welche Rechte hat ein Patient? Was macht einen guten Arzt aus? Was bedeutet Patientensicherheit? Stärken Sie Ihre Gesundheitskompetenz!

ANZEIGE

WISSENSSWERTES AUS DER BÜCHEREI KURZ AUFNOTIERT

Freitag, 06.02.26 | 15.15 Uhr | Vorlese3viertelstunde
 Mittwoch, 11.02.2026 | 17.15 Uhr | Kinderkino "Aladin und der Zaubererteppich"
 Donnerstag, 12.02.2026 | 18.00 Uhr | Klassiker-Lesung
 Montag, 23.02.2026 | 16.00-17.00 Uhr | Senioren-Dämmerschoppen
 Freitag, 27.02.26 | 15.15 Uhr | Vorlese3viertelstunde
 Donnerstag, 05.03.26 | 18.30 Uhr | Lesung Silke Brügel "Mission Helene"

Nähere und noch viel mehr Infos gibt's auf unserer **Homepage** und über unseren **Newsletter** ... hier geht's direkt zur Anmeldung



KONTAKT:

KAPUZINERSTR. 19
 Telefon 08671 12344
 info@buecherei-altoetting.de
 www.buecherei-altoetting.de

ÖFFNUNGSZEITEN:

Dienstag/Mittwoch/Freitag
 13:00 – 17:00 Uhr
 Donnerstag
 10:00 – 18:00 Uhr
 Samstag
 09:00 – 12:00 Uhr

SCAN ME





Von links nach rechts: Angelika Tupy, Referentin für Schulen, Kindertagesstätten und Spielplätze, Samuel und sein Bruder Julian Lucha und Erster Bürgermeister Stephan Antwerpen
Foto: Stadtverwaltung

Altöttinger Bonus-Paket: Kleine Stempel, große Freude

Am 7. Januar 2026 durften sich die beiden engagierten Stempelsammler Samuel und Julian über City-Card-Gutscheine freuen. Mit viel Motivation und der tatkräftigen Unterstützung ihrer Eltern hatten sie ihre Bonushefte vollständig mit Stempeln gefüllt.

Die Stempel erhält man durch die Teilnahme an unterschiedlichen Veranstaltungen und Angeboten in der Stadt, wie zum Beispiel Schwimmkursen, Ballettunterricht oder Stadtführungen. Das Sam-

melsystem ist in mehrere Phasen gegliedert – Samuel und Julian haben nun erfolgreich eine dieser Phasen abgeschlossen.

Ein schönes Beispiel dafür, wie vielfältige Freizeitangebote genutzt und mit Begeisterung wahrgenommen werden. Auch die große Schwester Emilia hat bereits eine Phase erfolgreich beendet, konnte bei der Übergabe jedoch leider nicht dabei sein. Herzlichen Glückwunsch an alle drei!

ANZEIGE

BRANDHUBER
ERLEBNISWELT
ENERGIE

Informieren, Ausprobieren, Erleben!

Termine & Veranstaltungen:



BRANDHUBER
Elektro GmbH

Energie- & Gebäudetechnik · Lohgerberstraße 5 · 84524 Neuötting · Tel. +49(0)8671 92720-0
Infos und Anmeldung unter: www.elektrobrandhuber.de

Januar-Kräńzchen der Altersjubilare im Rathaus

Geselliges Beisammensein im Sitzungssaal

Geselliger Austausch bei Kaffee und Kuchen: Am 15. Januar 2026 fand das vierjährige Geburtstagskränzchen der Altersjubilare im Rathaus statt. Insgesamt fünf Bürgerinnen und Bürger, die in den vergangenen drei Monaten ihren 80. Geburtstag gefeiert hatten, waren der Einladung der Kreisstadt gefolgt.

Im Sitzungssaal feierten sie gemeinsam mit Erster Bürgermeister Stephan Antwerpen, Zweiter Bürgermeisterin Christine Burghart, Dritter Bürgermeister Hubert Rothmayer, Seniorenreferentin Luise Hell, Familienreferentin Elisabeth Strasser sowie Rosi Hermann, Referentin für Raitenhart.

Zu den anwesenden Jubilaren gehörten Rosa Gürtner, Angela Jetz, Heidemarie Mayer, Jakob Reichel und Waltraud Thieleke.



Die Altersjubilare feierten gemeinsam mit Familienreferentin Elisabeth Strasser (fünfte von links), Seniorenreferentin Luise Hell (fünfte von rechts), Raitenhart-Referentin Rosi Hermann (sechste von rechts) sowie (stehend von links) Zweiter Bürgermeisterin Christine Burghart, Erster Bürgermeister Stephan Antwerpen und Dritter Bürgermeister Hubert Rothmayer.

Foto: Stadtverwaltung

ANZEIGE

WITTMANN
ganz Auge und Ohr

MESSE - NEUHEITEN EINGETROFFEN

Optik Wittmann
Bahnhofstr. 3-5
Altötting

Optik Wittmann
Markler Str.17
Burghausen

Optik Wittmann
Martin-Ofner-Str. 3
Burgkirchen

www.optik-wittmann.de

Viel los im Jugendtreff Öttifun: Mitmachen, Mitreden und Spaß haben

Abwechslungsreiche Aktionen, gelebte Mitbestimmung und ein Ausblick auf spannende Ferienangebote

Im Jugendtreff Öttifun war vor der Weihnachtspause einiges geboten. Neben gemeinsamen Aktivitäten stand vor allem im Mittelpunkt, dass Jugendliche ihre eigenen Ideen einbringen, mitentscheiden und ernsthaft gehört werden konnten. Das Angebot reichte von geselligen Treffen bis hin zu sportlichen und kreativen Aktionen, die für Abwechslung und gute Stimmung sorgten.

Den Abschluss des Jahres bildete eine gemütliche Weihnachtsfeier im Jugendtreff. In entspannter Atmosphäre wurde zusammen gefeiert, geredet und viel gelacht. Für alle, die es etwas actionreicher mochten, gab es zusätzlich ein Dartturnier sowie einen gemeinsamen Ausflug zum Schlittschuhlaufen, der bei vielen Teilnehmenden für besondere Begeisterung sorgte.

Besonders spannend wurde es beim Thema Mitbestimmung. Jugendliche aus Altötting und Neuötting stellten in ihren jeweiligen Stadträten die Ergebnisse aus den beiden von der ANJAR in Kooperation mit den Städten Alt- und Neuötting durchgeführten Beteiligungsformaten vor. Sie präsentierten ihre Wünsche und Vorstellungen für den neuen Jugendtreff, sowohl für die Innenräume als auch für den Außenbereich. Genannt wurden unter anderem gemütliche Aufenthaltsmöglichkeiten, mehr Platz für Aktivitäten im Freien und eine Ausstattung, die sich stärker an den tatsächlichen Bedürfnissen junger Menschen orientiert.

Auch über den Jugendtreff hinaus brachten die Jugendlichen ihre Ideen ein. Sie wünschten sich besser ausgestattete Spielplätze, zusätzliche Grünflächen zum Treffen und Entspannen sowie sichere und gut ausgebauten Fahrradwege. Die Botschaft war eindeutig: Ju-



Alle Grafiken: ANJAR

gendliche wollen ihre Stadt aktiv mitgestalten und Verantwortung übernehmen.

Wie jedes Jahr finden auch 2026 wieder die Jungen- und Mädchenerlebniswochen in den Pfingstferien statt. Ziel ist die Jugendherberge Bayrischzell am Sudelfeld. Auf dem Programm stehen Wanderungen in den Bergen, Baden am See, ein Escape Room, eine Burgbesichtigung und als besonderes Highlight zum Abschluss ein Besuch im Kletterpark in Prien. Abwechslung, Gemeinschaft und neue Erfahrungen stehen dabei klar im Mittelpunkt. Es gibt noch freie Plätze. Informationen und Anmeldung unter www.anjar.de

Ohne Teamwork läuft nichts!

Die Angestellten der Stadtbücherei Altötting und die Ehrenamtlichen sind ein Spitzenteam!

Die Stadtbücherei Altötting wäre ohne ihre ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen kaum vorstellbar. Mit viel Engagement sortieren sie Bücher zurück in die Regale, helfen an der Ausleihtheke und nehmen sich Zeit für nette Gespräche über Bücher – und über das Leben.

Gemeinsam mit den vier Angestellten sorgen sie für eine angenehme Atmosphäre und sind immer zur Stelle, wenn Hilfe gebraucht wird. Ob ein Buch nicht auffindbar ist, ein Buchtipps gesucht wird oder jemand die Treppe ins Untergeschoss lieber meidet – die ehrenamtlichen Damen helfen gerne weiter.

Dank ihrer Unterstützung bleibt mehr Zeit für Veranstaltungen, neue Bücher und die Pflege des Bestandes. Ein großes Dankeschön für diesen wertvollen Einsatz!



Foto: Stadtbücherei

Eine besondere Auszeichnung für „besondere“ Menschen

Anton Ebner erhielt die rot-goldene Ehrennadel der KAB



„Eine besondere Auszeichnung für „besondere“ Menschen“: KAB-Diözesanpräses Johannes B. Trum (l.) und KAB-Diözesanvorsitzende Angelika Görmiller (r.) überreichten Anton Ebner die Urkunde und gratulierten ihm ganz herzlich zur Auszeichnung mit der rot-goldenen Ehrennadel.

Foto: Monika Wagmann/KAB

Seit 1990 KAB-Mitglied, bereits ab 1992 engagiert im OV Reischach, im Kreisverband Altötting der Katholischen Arbeitnehmerbewegung (KAB) tätig ab 2000 bis Oktober 2025 - zuletzt jahrelang als KAB-Kreisvorsitzender, seit 2003 im Diözesanverband: Der stellvertretende KAB-Diözesanvorsitzende Anton Ebner aus Reischach

hat eine lange Liste seines großen und umfassenden Engagements im KAB Diözesanverband Passau. Für seine langjährige Tätigkeit im Kreisverband Altötting und im Diözesanverband Passau wurde er jetzt mit der rot-goldenen Ehrennadel des Verbandes ausgezeichnet. Voll des Lobes zum herausragenden Einsatz „unseres Toni“ sagte der KAB-Diözesanpräsident: „Manche Menschen sind einfach „geldwert“.

Eine besondere Auszeichnung für „besondere“ Menschen“, so der KAB-Diözesanpräsident Johannes B. Trum bei der Überreichung, „so einer ist der Toni“. Die Auszeichnung wurde mit Änderung der Ehrenordnung das erste Mal jetzt im Verband vergeben. „Meine ganz persönliche Hochachtung für dich. Wir kennen dich als ruhigen Menschen, präsent mit deiner Meinung. Wir schätzen deine starke Verlässlichkeit und deine enorme Freundlichkeit, die du uns alle spüren lässt“, so Angelika Görmiller, die KAB-Diözesanvorsitzende. Sie hob besonders seinen jüngsten Einsatz in der Ausarbeitung der neuen Verbandssatzung hervor: „Hier bist du zur Hochform aufgefahren – du hast die Feinheiten dieser Satzung voll erkannt“.

Ende 2024 wurde Anton Ebner bereits die Stephanus-Plakette verliehen, die höchste Auszeichnung des Bistums Passau für Frauen und Männer, die sich vorzugsweise in langjährigem, teilweise oder ausschließlich ehrenamtlichem Engagement in hervorragender Weise um das kirchliche Leben im Bistum Passau verdient gemacht haben. Der Diözesanpräsident und die Diözesanvorsitzende hatten noch eine weitere Ehrung für Anton Ebner und überreichten ihm das Ketteler-Kreuz: „Dieses KAB-Kreuz erhalten Menschen, die wir ganz besonders schätzen. Durch dein herausragendes Engagement bist du eine zentrale tragende Stütze in der KAB.“

Einladung für ehrenamtlich Engagierte

Begegnung mit dem Bundespräsidenten im Dezember 2025

Ein besonderes Ereignis im Dezember 2025 war die Einladung ehrenamtlich engagierter Bürgerinnen und Bürger aus Altötting durch Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier und seine Gattin Elke Büdenbender. Andrea Esterer, Anton Grundner, Christian Haringer, Bea Heigl, Christine Meinecke und Jörg Zellner durften dem Konzert in der Basilika zur Aufzeichnung der Sendung „Weihnachten mit dem Bundespräsidenten“ beiwohnen.

Im Anschluss bestand die Gelegenheit zu einem persönlichen Austausch mit dem Bundespräsidenten im KULTUR + KONGRESS FORUM ALTÖTTING. Dabei ergaben sich zahlreiche Gespräche. Zudem überreichten Jörg Zellner und Christine Meinecke ein von ihnen verfasstes Buch, das auf diesem Weg seinen Platz in Berlin fand.

Text: Bea Heigl



Foto: Stadt Altötting/Tom Bauer



Oettinger
Heimatbund e.V.
1921

Was haben Christkindl und Schneefall miteinander zu tun?

Ein Besuch in der Himmelswerkstatt in Siegsdorf

Beides war am 30. Dezember 2025 in bemerkenswerter Fülle vorhanden: Schneefall und Christkindl. Anlass war der Besuch der Himmelswerkstatt in Siegsdorf, die am 7. Januar 2026 endgültig ihre Türen schließen musste, um dem benachbarten Mammutmuseum Platz zu machen. Noch vor dem Jahreswechsel machte sich daher eine Delegation des Heimatbundes, bestehend aus Rita Brandstetter, Anton Grundner, Bea und Hans Heigl, Christine Meinecke sowie Jörg Zellner auf den Weg, um die über 300 Christkindl und rund 50 Krippen ein letztes Mal zu bestaunen.

Über viele Jahre hinweg hatte Rosi Bauer eine außergewöhnliche Sammlung an Krippen und Christkindlfiguren zusammengetragen, die im zweiten Stock des sogenannten Feilhauses ausgestellt war. Zu sehen waren unter anderem Fatschnkindl, Trösterlein, Passionsjesulein, Gnadenjesulein, Paradiesgärtlein, Votivkindl, weitere Votivgaben sowie Wallfahrtsandenken, Klosterarbeiten, Andachtsbilder, Geduldsflaschen und vielfältige Beispiele religiöser Volkskunst aus insgesamt sechs Ländern.

Hinter einer Glaswand konnten die Besucherinnen und Besucher sowohl die liegenden Fatschnkindl – eingewickelt in eine Binde, abgeleitet vom Lateinischen „fascia“ (= Wickel) – als auch die stehenden, segnenden Jesukinder in einem eigens gestalteten Raum betrachten.



ANZEIGE


Daheim Agentur GmbH

KOSTENLOSE HAUSHALTSHILFE

Über Ihre Kranken / Pflegekasse

Wir helfen Ihnen gerne – zuverlässig und freundlich, wie man es sich wünscht.

<ul style="list-style-type: none"> <input checked="" type="checkbox"/> ab Pflegegrad 1 <input checked="" type="checkbox"/> Risikoschwangerschaft oder gerade entbunden <input checked="" type="checkbox"/> nach einer Operation, einem Unfall oder schwerer Erkrankung 	<ul style="list-style-type: none"> <input checked="" type="checkbox"/> Hilfe beim Einkaufen <input checked="" type="checkbox"/> Haushaltsreinigung <input checked="" type="checkbox"/> Begleitung zu Terminen <input checked="" type="checkbox"/> Betreuung von Senioren und Kindern <input checked="" type="checkbox"/> Kochen, Bügeln und vieles mehr
---	--

Informieren Sie sich einfach:

www.daheimagentur.de
08671/ 8489661

Burghauserstr.43a
84503 Altötting



Die Ausstellung zog über Jahre hinweg zahlreiche Gäste an, teilweise in ganzen Busladungen. Besonders beeindruckend waren die originalgetreuen Nachbildungen bekannter Christkindl, darunter das Salzburger Loreto-Kindl, ein Steyrer Christkindl, das Filzmooser Jesukind sowie ein Altöttinger Kindl. Diese Figuren wurden in früherer Zeit in Klöstern gefertigt und dienten dort nicht nur der Andacht, sondern auch als zusätzliche Einnahmequelle. Eine derartige Ausstellung zur Kulturgeschichte der Jesukind-Wallfahrten war in dieser Form deutschlandweit einzigartig.

Doch weshalb „war“? Das Feilhaus muss dem angrenzenden Mammutmuseum weichen, weshalb die Ausstellung aus den bisherigen Räumlichkeiten entfernt wird. Damit endet eine lange und besondere Tradition, deren Fortsetzung an einem anderen Ort nur zu wünschen bleibt. Es wäre bedauerlich, wenn diese außergewöhnliche Sammlung und ihr kulturgeschichtlicher Wert in Vergessenheit geraten würden.

Text: Bea Heigl
Fotos: Heimatbund

Christbaumtauchen in Mondsee - die zweite Auflage

Altöttinger Wasserwacht pflegt Brauchtum und Kameradschaft im Salzkammergut



Foto: Wasserwacht Alt-/Neuötting

Nachdem bereits im vergangenen Jahr drei unverfrorene Kameraden der Einladung der Österreichischen Wasserrettung Mondsee gefolgt waren, machten sich heuer am Samstag vor Weihnachten insgesamt 15 Kameradinnen und Kameraden der Wasserwacht OG Alt-/Neuötting auf den Weg, um erneut an diesem besonderen Brauch teilzunehmen.

Die Marktgemeinde Mondsee im oberösterreichischen Salzkammergut ist seit Kurzem partnerschaftlich mit der Kreisstadt Altötting

verbunden. In diesem Zuge entwickelten sich auch zwischen den Aktiven beider Organisationen enge kameradschaftliche Kontakte. So waren die österreichischen Wasserretter unter anderem beim 12-Stunden-Schwimmen sowie bei der Weihnachtsfeier der Altöttinger Wasserwacht vertreten.

Von Seiten der Wasserwacht Altötting rüsteten sich acht besonders abenteuerlustige Teilnehmer mit Neoprenanzügen aus, um den Christbaum aus dem See zu bergen. Nach dem Umziehen in der nahegelegenen Mittelschule schloss sich die Gruppe gemeinsam mit den Kameraden der Wasserrettung Mondsee einem feierlichen Zug zum See an. Begleitet wurden sie dabei von Fackelträgern und einer Blaskapelle.

Am Ufer angekommen sprangen die Taucher in das rund 4 °C kalte Wasser und fischten die mit speziellen Lichtern geschmückten Tannenbäume aus dem See. Die am Ufer versammelten Kinder riefen dabei Neptun herbei, der aus dem Wasser auftauchte und, begleitet von Fackelschwimmern, an Land schwamm. Dort verteilte er Lebkuchen und Süßigkeiten an die wartenden Buben und Mädchen.

Währenddessen wärmtten sich die Schwimmer bei Glühwein und Punsch wieder auf. Anschließend ging es zurück zur Turnhalle, wo eine warme Dusche für Erholung sorgte. Den Abschluss bildete der Besuch der Altöttinger Delegation bei der Weihnachtsfeier der Mondseer Kameraden. Als Gastgeschenk wurde Weihwasser mit Geschmack in Form von Hell-Bräu-Bier überreicht.

ANZEIGE

ERHARDT
MARKISEN

www.erhardt-markisen.de

Foto: ERHARDT MARKISEN

easyP

Insekten-schutz

Schutz vor Schmutz

Pollenschutz

Schutz vor Elektrosmog

HaustierRück (PetScreen)

Herkömmlicher Schutz mit trübem Aussicht

Pollenschutz + Klarsicht Gewebe

Klare Sicht trotz Schutz

WINTERPREISE bis 21. März 2026

auf Markisen · Terrassendächer · Insektenschutz · OFYR

OFYR

Parkettböden • Teppichböden • Fliegengitter • Markisen • Sonnenschutz • Gardinen

Wir freuen uns auf Ihren Besuch
Raumgestaltung Meßner OHG
Chiemgaustraße 3 • 84503 Altötting
Tel. 0 86 71-59 04 / 1 28 04 Fax 1 28 23

Raumgestaltung Meßner OHG
MEßNER - WIR GESTALTEN RÄUME

Reparatur-Café
der Caritas im
Pfarrverband Altötting



Monatliche Öffnungs- termine und organisatori- sche Hinweise

Das Caritas Reparatur Café öffnet auch im Jahr 2026 einmal pro Monat und bietet damit weiterhin eine Möglichkeit, defekte Alltagsgeräte instand setzen zu lassen. Ehrenamtliche Fachkräfte übernehmen am letzten Samstag jedes Monats von 9:30 bis 12:00 Uhr im Begegnungszentrum St. Christophorus in der Holzhauser Straße 25 in Altötting Reparaturen in den Bereichen Elektronik, Computer, Textil und Fahrrad. Der nächste Termin ist der **28. Februar 2026**. Durch eine frühzeitige Voranmeldung der gewünschten Reparaturen an die Kontaktadresse care-cafe.altoetting@gmx.de kann die Vorbereitung verbessert werden, wodurch häufig ein effizienterer Ablauf möglich ist. Zusätzliche sachliche Informationen stehen unter bit.ly/aoe-care-cafe zur Verfügung.



care-cafe.altoetting@gmx.de

Unsere Website



[@reparatur_cafe_altoetting](https://www.instagram.com/reparatur_cafe_altoetting)



Imagefilm

ANZEIGE

INN SALZACH SERVICE

MEISTERBETRIEB



GEBÄUDEREINIGUNG

GLASREINIGUNG

BAU (FEIN- UND GROBREINIGUNG)

UNTERHALTSREINIGUNG

SONDERARBEITEN

GRUNDREINIGUNG

WINTERGARTENREINIGUNG

HAUSMEISTERSERVICE

GRÜNANLAGENPFLEGE

OBJEKTBETREUUNG

PARKPLATZREINIGUNG

ENTSORGUNG & ENTRÜMPLUNG

REINIGEN
PFLEGEN
UND SCHÜTZEN
FÜR PRIVAT
UND GEWERBE



Jetzt kennenlernen

TELEFON 08634 251 84 88



Stammtisch des Oettinger Heimatbundes

Auftaktveranstaltung des Jahresprogramms 2026



Beim letzten Stammtisch im Juni 2025 im Hotel Plankl brachten mehrere Teilnehmerinnen und Teilnehmer Fotos und alte Zeitungsausschnitte mit.
Foto: Christine Meinecke

Am Mittwoch, 25. Februar 2026 beginnt der Oettinger Heimatbund sein diesjähriges Programm mit einem Stammtisch im Hotel Plankl in der Schlotthamer Straße. Beginn ist um 19:00 Uhr.

Bei diesem Treffen werden einige interessante Exponate aus dem Depot des ehemaligen Heimatmuseums präsentiert. Darüber hinaus können auch eigene Objekte, interessante Artikel oder Fotos mitgebracht werden.

Willkommen sind nicht nur die Mitglieder, sondern alle, die sich für die Aktivitäten des Heimatbundes und für Heimatkundliches im Allgemeinen interessieren. Ein Bericht über den Besuch des seit 5. Januar 2026 geschlossenen Christkindlmu- seums in Siegsdorf rundet den Abend ab.

Redaktions- und Anzeigenschluss
für die März-Ausgabe ist am 19. Februar 2026.

Bei Interesse melden Sie sich bitte
bei Ihrer Medienberaterin: Simone Hutterer
Tel.: 08671 5065-89
hutterer@geiselberger.de

Unsere Gewinner

Der Stadtblatt „Rätselspaß“ mit der Verlosung von zwei Gutscheinen im Wert von je 50,- Euro wurde von Volkshochschule Alt-/Neuötting-Töging a. Inn e.V. gesponsert. Das gesuchte Lösungswort war „EPOXIDHARZ“. Aus den vielen Einsendungen wurden Regina Prostmeier und Cornelia Krieger gezogen.

Herzlichen Glückwunsch!



Peter Enghofer, Geschäftsführer von der VHS Altötting (Mitte) übergab die Gutsscheine an Frau Prostmeier und Herrn Krieger (Vertretung von Frau Krieger).

ANZEIGE

250 Euro für dich!*

Mach den **HUK-Check**.

Kundendienstbüro K. Schlickenrieder

Burghauser Str. 20
84503 Altötting
Tel. 08671 9288033
klaus.schlickenrieder@HUKvm.de



* **Sparen Sie 250 Euro im Schnitt** durch unseren Versicherungs-Check. Alles zum HUK-Check jetzt unter huk.de/check

„Der Ehrentag“ zum Tag des Grundgesetzes: Anmeldung von Mitmach-Aktionen ab sofort möglich

Am 23. Mai 2026 findet erstmals der deutschlandweite Ehrentag statt. Der neue Mitmachtag zum Geburtstag des Grundgesetzes lädt alle Bürgerinnen und Bürger ein, sich für die Gemeinschaft einzusetzen – ob mit Aufräumaktionen im Wohnviertel, inklusivem Sportturnier, gestreamter Vorlesestunde, Spielenachmittag im Seniorenstift oder mit Straßenfesten und gemeinsamem Singen. Jede Aktion und jede Idee ist willkommen. Der Ehrentag mit dem Motto „Für dich. Für uns. Für alle.“ soll zeigen, dass Demokratie und Gemeinschaft vom Beitrag aller abhängen. So feiern wir den Ehrentag unserer Verfassung mit einem vielseitigen, bundesweiten Mitmach-Fest.

Dabei zu sein, ist ganz einfach: Interessierte können ab jetzt ihre geplanten Aktionen auf der offiziellen Website www.ehrentag.de eintragen. Umgesetzt wird die Initiative in vielfältigen Angeboten vor Ort, die von Vereinen, Organisationen, Unternehmen, Kommunen und Privatpersonen organisiert werden.

Auf der Website stehen ab sofort umfassende Informationen, Beispiel-Aktionen sowie Gestaltungstools zur Verfügung. Über den

Engagement-Finder können sowohl Organisationen als auch Privatpersonen ihre Mitmach-Aktionen eintragen. Wer mitmachen will, findet hier künftig passende Veranstaltungen in der Region.

„Demokratie lebt von Menschen, die mitmachen, die Verantwortung übernehmen und die unsere Gesellschaft mitgestalten. Genauso darum geht es bei der Aktion Ehrentag“, sagt Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier, der Initiator und Schirmherr des Ehrentages ist. Umgesetzt wird der Aktionstag in Zusammenarbeit mit der Deutschen Stiftung für Engagement und Ehrenamt (DSEE).

Auftakt der Initiative Ehrentag war am 23. Mai 2025 eine Veranstaltung in Schloss Bellevue. Seither konnten zahlreiche namhafte Unterstützer gewonnen werden. Als offizielle Partner sind bereits die Deutsche Postcode Lotterie, die ZEIT STIFTUNG BUCERIUS, Aktion Mensch sowie die DFB-Stiftungen und die Stiftung der Nationalmannschaft dabei. Und der Kreis wächst stetig weiter. Alle Informationen finden sich auf www.ehrentag.de.

ANZEIGE



ANZEIGE



ANZEIGE

IHRE HELFENDEN HÄNDE
UND BEGLEITER IM TRAUERFALL
IN ALTÖTTING




ANZEIGE

Ihre Hilfe
im Trauerfall

Altöttings ältestes privates Bestattungsinstitut für
Erd- und Feuerbestattung sowie Überführungen

 **Bestattung Schmidbauer**

Am Städt. Friedhof, Kardinal-Wartenberg-Str.1, Altötting
Sonn- und Feiertage dienstbereit

- Wir erledigen für Sie alle Behördengänge •
- vereinbaren mit Ihnen die Termine und Gestaltung der Trauerfeier •
- wir beraten und erledigen für Sie - Zeitungsanzeigen, Sterbebilder, Trauerkarten und Blumenschmuck • Auf Wunsch kommen wir kostenlos ins Haus, auch zur Vorsorge •

0 86 71 / 67 18

ANZEIGE

**BESTATTUNGSHAUS
Keßler**



Im Landkreis Altötting
sind wir für Sie da,
in allen Fragen rund um
die Bestattungsvorsorge
und Bestattung.

Wir begleiten Sie!



Telefon: 08671 / 5079100
Neuöttinger Straße 37, Altötting



www.bestattungshaus-kessler.de

Wir sind Partner
der CityCARD

ANZEIGE

TrauerHilfe DENK TrauerVorsorge
Bestattungstradition seit 1844



**„Immer
für Sie da.“**

Immer da, wo man sie braucht.
Hubert Gassner und sein Team verstehen
Ihren Schmerz und hören Ihnen zu:
24 Stunden, 7 Tage die Woche.

Altötting
08671 - 98870 | www.trauerhilfe-denk.de



ANZEIGE

POLLETY **NATURSTEIN**

**Grabdenkmäler und
Bildhauerarbeiten**

**Urnenwandbeschriftung
rechtzeitig zur Bestattung**

**Küchenarbeitsplatten
und Waschtische**




**Professionelle
Grabsteinreinigung**

Beratung · Service · Qualität

Albert Pollety Steinmetz- u. Bildhauermeister, Steintechniker, Restaurator
Stinglhamerstraße 14 · 84503 Altötting · Tel. 08671-6590 · info@pollety-steine.de

www.pollety-steine.de

Sonderseiten: Hochzeiten

Verlobungsring und Trauringkauf in der Goldwerkstatt Schmuck und Trauringe in Neuötting

Der Kauf von Verlobungsringen und Trauringen ist ein bedeutender Schritt im Leben eines Paares. In Neuötting bietet die Goldwerkstatt Schmuck und Trauringe eine exquisite Auswahl an einzigartigen Designs und handgefertigten Schmuckstücken, die sowohl Qualität als auch Stil vereinen.

Die Goldwerkstatt: Ein Ort für Träume

Die Goldwerkstatt hat sich als renommierter Anbieter in der Region etabliert, bekannt für ihre individuelle Beratung und die Möglichkeit, maßgeschneiderte Ringe zu kreieren.

Hier wird jeder Ring mit größter Sorgfalt und Liebe zum Detail gefertigt. Ob klassisch, modern oder extravagant – die Vielfalt der verfügbaren Designs lässt keine Wünsche offen.

Verlobungsringe: Ein Symbol der Liebe

Ein Verlobungsring ist mehr als nur ein Schmuckstück; er steht für das Versprechen einer gemeinsamen Zukunft.

In der Goldwerkstatt können Sie aus verschiedenen Materialien wählen, darunter Gold und Platin. Zudem gibt es zahlreiche Möglichkeiten bei der Auswahl des Steins – sei es ein funkelnder Diamant oder ein farbiger Edelstein. Die Experten der Goldwerkstatt stehen den Kunden zur Seite, um den perfekten Ring zu finden, der den persönlichen Stil und die individuellen Vorlieben widerspiegelt.

Trauringe: Der perfekte Begleiter für den Bund der Ehe

Der Kauf von Trauringen ist ein weiterer wichtiger Moment im Hochzeitsprozess. Bei der Goldwerkstatt haben Paare die Möglichkeit, ihre Trauringe ganz nach ihren Vorstellungen zu gestalten.

Ob schlicht und elegant oder mit besonderen Verzierungen – hier wird jeder Ring zum Unikat.

Zudem bietet die Goldwerkstatt eine Beratung zu den unterschiedlichen Materialien und deren Eigenschaften, sodass Paare die beste Wahl für ihre lebenslange Begleitung treffen können.

Fazit: Eine besondere Erfahrung

Der Besuch der Goldwerkstatt Schmuck & Trauringe in Neuötting ist nicht nur ein einfacher Einkauf; es ist ein Erlebnis, das markiert, dass zwei Menschen den nächsten Schritt in ihrer Beziehung eingehen.

Mit der Kombination aus handwerklicher Kunst und individueller Beratung ist die Goldwerkstatt der ideale Ort, um Verlobungsringe und Trauringe auszuwählen, die das Liebesversprechen für immer symbolisieren.

Wenn Sie auf der Suche nach dem perfekten Schmuckstück sind, lohnt sich ein Besuch in der Goldwerkstatt – hier wird jedes Paar fündig.

Lieblingsmensch



*Für
euch
da*



goldwerkstatt
SCHMUCK & TRAURINGE



Herzspezialisten
FÜR'S BAUCHGEFÜHL



*Freut
euch*

*Folgt
uns*



Ludwigstrasse 95 (Stadtplatz) 84524 Neuötting

08671886440 015165970648 www.goldwerkstatt.com



STELZL
Wir ziehen Männer an.
Herrenmode Altötting
Inh. R. Hofauer
Neuöttinger Str. 15
84503 Altötting
Tel.: 0 8671 / 69 10
www.stelzl-herrenmo.de

Eine Hochzeit steht an?

Bräutigam, Hochzeitsgäst, Brautvater, Trauzeuge – wir haben für diesen ganz besonderen Tag das passende Outfit. Anzüge und Westen haben wir ab Größe 46 – 60 und 24 – 32. Passende Accessoires wie Schleifen, Hosenträger oder Manschettenknöpfe machen Ihr Outfit erst perfekt und zu etwas ganz Besonderem. Sie möchten gerne in Tracht heiraten? Auch hier haben wir eine große Auswahl an Jankern und Westen. Sollte nicht die passende Größe vorrätig

sein oder Sie einen ganz besonderen Wunsch haben, bestellen wir Ihnen gerne genau das Richtige bei unseren vielen Partnern.

Wir, **Herrenmode Stelzl**, nehmen uns gerne Zeit und beraten Sie in entspannter Atmosphäre, gerne auch mit Termin. Einen Termin können Sie telefonisch unter 08671/6910 oder per E-Mail an eleonore-stelzl@t-online.de vereinbaren. Wir freuen uns auf Sie!



Sebastian Randl

Altötting im Herzen –
Die Menschen im Blick



Zu meiner Person:

Ich bin gebürtiger Altöttinger, 38 Jahre alt, verheiratet und Vater von 3 Kindern.

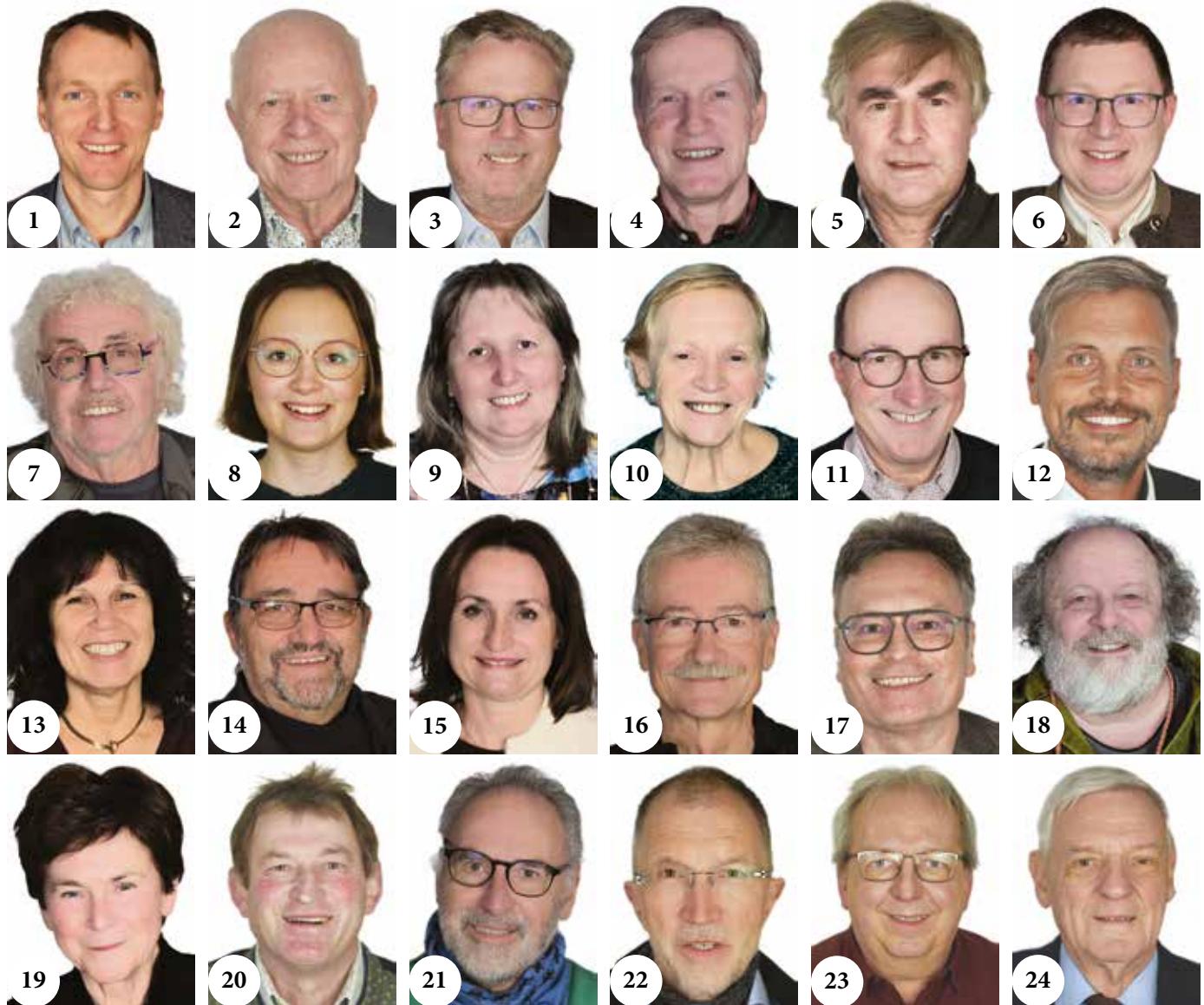
Im Beruf trage ich Verantwortung für über 60 Mitarbeitende und für einen soliden, ausgewogenen Haushalt. Dabei setze ich mich für effizientes und ressourcenschonendes Handeln ein.

BÜRGERLISTE / Freie Wähler - Liste 6

Ich will ein Bürgermeister zum Anfassen sein, einer, der zuhört und Bürgerinnen und Bürger ernst nimmt. Ich stehe für

- Echte Bürgerbeteiligung – Ihre Meinung zählt!
- Verantwortungsvolle Stadtentwicklung mit Augenmaß und Weitsicht
- Starke Familien, Kinder und Senioren – Unterstützung in allen Lebensphasen
- Solide Stadtfinanzen – nachhaltig und verantwortungsvoll wirtschaften
- Energiesicherheit – zukunftsfähige, lokale Energiekonzepte
- Wohnortnahe medizinische Versorgung – Hausärzte vor Ort stärken
- Ganzheitliches Verkehrskonzept – sicher, modern und bürgerfreundlich

Unser Herz schlägt für Altötting!



5 x 50 € City-Card-Gutscheine zu gewinnen!

Jede und jeder Wahlberechtigte, die/der mindestens 12 der 24 Kandidatinnen und Kandidaten der **BÜRGERLISTE/FW ALTÖTTING** für die Stadtratswahl 2026 richtig zuordnet, nimmt an der Verlosung teil. **Elisabeth Binder** (Grundschullehrerin), **Dieter Birkhorst** (Labortechniker, Rentner), **Anton Dingl** (frei-beruflich), **Wolfgang Erdmann** (Physiotherapeut), **Theresa Fraundorfner** (Psychologie-Studentin), **Thomas Fraundorfner** (Schulleiter, Stiftungsvorstand), **Michael Hager** (Installateur- u. Heizungsbaumeister), **Dr. Rudolf Hager** (Diplomchemiker a.D.), **Thomas Hager** (Landwirt, Landmaschinenmechaniker), **Rudolf Haghuber** (Religionslehrer i.R.), **Irmgard Harlander** (Hausfrau, Kindermädchen), **Gaby Heudecker** (Diätassistentin), **Konrad Heuwieser** (Schulleiter i.R.), **Thomas Heuwieser** (Dipl.-Betriebswirt FH, Personalleiter), **Dr. Johann Kistler** (Arzt i.R.), **Christine Meinecke** (Regierungsamtsrätin), **Manfred Michl** (Realschullehrer i.R.), **Dr. Herbert Nennhuber** (Zahnarzt), **Dr. Beate Obermeyer** (Ärztin), **Christian Randl** (Heimleiter Haus St. Elisabeth), **Sebastian Randl** (Sozialwirt, Einrichtungsleiter), **Dr. Reinhard Reitmeier** (Arzt), **Rainer Rojahn** (Rentner), **Elmar Wibmer** (Bankvorstand i.R.).



Ihre Postkarte/Mail mit mindestens 12 richtig (die links unten stehenden Nummern) zugeordneten Personen senden Sie bitte bis 3. März 2026 an:

BÜRGERLISTE/FW ALTÖTTING,
c/o Wolfgang Erdmann, Rotkreuzstraße 7, 84503 Altötting
oder konrad-heuwieser@t-online.de.

Die Gewinner werden in der Mai-Ausgabe des Altöttinger Stadtblattes bekanntgegeben.



Sonderseiten: Azubis . Ausbildung . Weiterbildung

ANZEIGE

Xpert Business: Berufliche Weiterbildung mit anerkannten Abschlüssen



Die Volkshochschule Alt-/Neuötting – Töging a. Inn bietet ab dem 09. März 2026 praxisorientierte Xpert Business Online-Kurse zur kaufmännischen Weiterbildung an. Themen sind u.a. Finanzbuchführung sowie Lohn und Gehalt. Die Kurse finden dienstags und donnerstags bzw. montags und mittwochs von 18.30 bis 20.30 Uhr statt und enden im Juni 2026. Nach bestandener Prüfung erhalten die Teilnehmenden

ein bundesweit anerkanntes Zertifikat. Informieren und anmelden kann man sich per E-Mail, telefonisch unter 08671 12077 oder über die Website der Volkshochschule (www.vhs-altoetting.de). Die Module vermitteln direkt anwendbares Wissen für kleine und mittlere Unternehmen und richten sich an alle, die ihre betriebswirtschaftlichen Kenntnisse verbessern oder sich beruflich neu orientieren möchten.

Xpert Business ist ein bundesweit einheitliches Kurs- und Zertifikats- system für kaufmännische Weiterbildung an Volkshochschulen. Die Kurse vermitteln praxisnahe kaufmännische und betriebswirtschaftliche Kompetenzen – vom Einstieg bis zum Hochschulniveau. Das

modulare System ermöglicht es, in überschaubaren Schritten anerkannte Fachkraft- und Buchhalterabschlüsse zu erwerben. Jeder Kursbaustein schließt mit einer Prüfung ab und kann für mehrere Abschlüsse angerechnet werden.

Die Volkshochschule Alt-/Neuötting – Töging a. Inn bietet die Xpert Business-Zertifikatskurse als 120-minütige Live-Webinare an. Teilnehmende erhalten Zugang zur Online-Plattform, können die Veranstaltung live verfolgen und sich per Chat aktiv beteiligen. Zudem wird jedes Online-Seminar aufgezeichnet und dient so als Grundlage für die Vor- und Nachbereitung von Kurssequenzen. Nicht zuletzt unterstützen umfangreiche Kursunterlagen den individuellen Lernprozess.

Xpert Business-Abschlüsse werden an zahlreichen Hochschulen und Kammern anerkannt und mit Credit-Points für ein Studium angerechnet – beispielsweise an 31 Standorten der FOM-Hochschule, mehreren Handwerkskammern sowie bundesweit an der Euro-Fernhochschule.

Wir sind ein innovatives, ständig wachsendes Unternehmen im Druck-, Medien- und Verlagsbereich mit derzeit ca. 230 Mitarbeitern an 3 Standorten in ganz Bayern.

ggeiselberger

Für unseren Firmenhauptsitz in Altötting suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen motivierten und engagierten:

LAGERIST – FACHKRAFT FÜR LAGERLOGISTIK

M/W/D

IHRE AUFGABEN:

- Abwicklung aller Lagertätigkeiten im Tagesgeschäft
- Warenannahme und Wareneingangskontrolle
- Versandvorbereitung von Waren
- Be- und Entladen von Transporten
- Innerbetrieblicher Warentransport
- Lagerwirtschaft
- Kommissionierung
- Bestandskontrolle
- Transportsicherung

UNSERE ANFORDERUNGEN:

- Berufserfahrung im Bereich Lagerorganisation und -verwaltung
- Selbständiges Denken und Handeln, schnelle Auffassungsgabe
- Gute Deutschkenntnisse
- Gültiger Gabelstaplerschein
- Ausgeprägtes Qualitätsbewusstsein
- Gewissenhafte, selbstständige und zuverlässige Arbeitsweise
- Teamfähigkeit, Belastbarkeit und Flexibilität

WIR BIETEN:

- Systematische Einarbeitung
- Flexible Arbeitszeiten
- Kollegiales Miteinander
- Leistungsgerechte Vergütung
- und vieles mehr:
karriere.geiselberger.de

Wir freuen uns auf Ihre vollständige Bewerbung mit Angabe Ihres frühestmöglichen Eintrittstermins per Post oder E-Mail an unsere Geschäftsleitung:

Gebr. Geiselberger GmbH, Druck und Verlag
Martin-Moser-Straße 23, 84503 Altötting
karriere@geiselberger.de



Kreative Workshops

FLECHTWERKE AUS WEIDE

Runder bzw. ovaler Korb
Sa, 28.02.26, 08:00 - 15:00
So, 01.03.26, 08:00 - 15:00

LEDERWORKSHOP

Geldbeutel oder 2 Schlüsselanhänger
Sa, 28.02.26, 09:00 - 16:00

REISESKIZZENBUCH:

Schwerpunkt Natur
Sa, 28.02.26, 09:00 - 16:30

REISESKIZZENBUCH:

Schwerpunkt Urbaner Raum
So, 01.03.26, 09:00 - 16:30

FILZ-WORKSHOP

Osterkörbchen Funny Bunny
Sa, 28.02.26, 14:00 - 17:00



Volkshochschule

Alt-/Neuötting - Töging a. Inn

Tel. 08671 12077

vhs.alt-neuötting@l-online.de

www.vhs-altoetting.de

Deine Ausbildung bei der Sparkasse Altötting-Mühldorf. Mit Vollgas gemeinsam durchstarten - was willst du mehr?

Die Ausbildung bei der Sparkasse Altötting-Mühldorf bietet dir eine abwechslungsreiche und praxisnahe Ausbildung in den Landkreisen Mühldorf und Altötting.



Bei uns lernst du die verschiedenen Facetten einer Sparkasse. Schwerpunkt deiner Ausbildung sind Kundenberatung und Service, aber auch die verschiedenen Fachabteilungen lernst du ken-

nen, z. B. Projektmanagement, Kreditbearbeitung, Versicherungen und Immobilienfinanzierung.

Es erwarten dich innovative Ausbildungsmedien, zielgerichtete Prüfungsvorbereitungen, digitales Ausbildungsmanagement und dein eigenes iPad. Wir begleiten dich ab dem ersten Tag bis hin zur Expertin bzw. zum Experten zu allen Finanzthemen. Ein umfassendes Bildungsangebot wartet auf dich.

Du hast Lust auf eine persönliche Herausforderung, Spaß am Umgang mit Menschen und arbeitest gerne im Team? Kundenorientierung, Interesse am aktuellen Wirtschaftsgeschehen und Lernbereitschaft zählen zu deinen Stärken? Dann bist du bei uns genau richtig.

Interesse geweckt? Mehr Informationen findest du online unter www.spkam.de/karriere.



Bei Fragen kannst du dich gerne an Frau Tara Erdmann wenden.
Telefon: 08631 611-9510,
E-Mail: tara.erdmann@spkam.de

Top Company 2026
kununu

© S-Com/DSGV

Eine Ausbildung für heute. Und morgen.

**Wir haben den Job,
den du dir vorstellst.
Bewirb dich jetzt:**

www.spkam.de/karriere



Weil's um mehr als Geld geht.



**Sparkasse
Altötting-Mühldorf**

ANZEIGE

Sonderseiten: Azubis . Ausbildung . Weiterbildung

Die Private Wirtschaftsschule Gester Mühldorf eine attraktive Alternative in der Schullandschaft

Seit über 70 Jahren steht die Schule für eine praxisnahe und zukunftsorientierte Ausbildung. Unter dem Leitgedanken „Fürs Leben lernen“ vermittelt sie ihren Schülerinnen und Schülern fundiertes Wissen in den Bereichen Wirtschaft, Digitalisierung und nachhaltiger Verbraucherbildung. Der Lehrplan orientiert sich an den Anforderungen der modernen Wirtschaft und bereitet die Jugendlichen gezielt auf ihre gesellschaftliche Rolle und den späteren Einstieg ins Berufsleben vor.

Die Schule bietet unterschiedliche Bildungswege:

- Die 4-stufige Wirtschaftsschule begleitet Schülerinnen und Schüler von der 5. bis zur 10. Klasse und stellt eine Alternative zu anderen weiterführenden Schulen dar.
- Die 2-stufige Wirtschaftsschule richtet sich an Absolventen der Mittelschule, des M-Zugs oder Quereinsteiger, die in zwei Jahren einen mittleren Bildungsabschluss erwerben wollen.

Ab der Jahrgangsstufe 5 werden neben den allgemeinbildenden Fächern digitale Kompetenzen und ökonomische Grundlagen altersgerecht vermittelt und in den höheren Jahrgangsstufen aus unternehmerischer Perspektive betrachtet.

Ein Alleinstellungsmerkmal der Schule ist das Fach „Übungsunternehmen“. Ab der Jahrgangsstufe 9 bzw. 10 sammeln die Schülerinnen und Schüler praktische Erfahrungen mit professionellen Warenwirtschaftssystemen und handeln in einem Netzwerk mit über

300 Übungsunternehmen. Sie durchlaufen dabei die Abteilungen Finanzen, Controlling, Marketing und Personal.

Darüber hinaus fördert die Schule die ganzheitliche Persönlichkeitsentwicklung. Im Fach „Life Skills“ werden Kompetenzen wie Selbstregulation und Resilienz vermittelt. Ab der Jahrgangsstufe 9 bzw. 10 ergänzen Module wie „Fit for Finance“, „Gesundheit“, „Robotik“, „Tourismus und Umweltökonomie“ den Unterricht.

Ein zentraler Bestandteil sind Praktika. Die Schülerinnen und Schüler absolvieren 20 (4-stufig) bzw. 15 Pflichtpraktikumstage (2-stufig), entdecken berufliche Interessen und knüpfen Kontakte zu Ausbildungsbetrieben.

Mit rund 300 Schülerinnen und Schülern ermöglicht die Schule individuelle Förderung in einem familiären Umfeld. Die aktive Mitgestaltung des Schullebens über die SMV stärkt Verantwortungsbewusstsein und Persönlichkeitsentwicklung. Wahlfächer wie Mediendesign, SAP, Social Media oder Spanisch unterstützen individuelle Interessen und Begabungen.

Der Abschluss eröffnet vielfältige Perspektiven: duale Ausbildungsbüro – häufig mit verkürzter Ausbildungsdauer – sowie den Zugang zu Fachschulen oder zur Fachoberschule.

Die Private Wirtschaftsschule Gester bietet jungen Menschen einen verlässlichen Rahmen, in dem sie wahrgenommen werden, sich entwickeln und wachsen können.

Dein Weg zur Mittleren Reife



1. Informationsabend

11.02.2026, 19:00 - 21:00 Uhr

2. Informationsabend

03.03.2026, 19:00 - 21:00 Uhr

Wir freuen uns auf Sie!

www.WS-GESTER.de

Private Wirtschaftsschule Gester
staatlich anerkannt - Mühldorf a. Inn
Telefon: 08631 184550
E-Mail: schulleitung@ws-gester.de



Pflegefachkraft werden im Innpark Seniorenzentrum: Eine Ausbildung, die zählt

Willkommen im Innpark Seniorenzentrum in Neuötting, dem heimlichen Star unter den örtlichen Pflegeeinrichtungen, der in unmittelbarer Nähe zum malerischen Ufer des Inns liegt! Hier ist nicht nur die Landschaft atemberaubend, sondern auch die Chance, als Pflegefachkraft Großes zu bewirken. Mit einem leidenschaftlichen Team und modernen Pflegekonzepten öffnet das Innpark Seniorenzentrum ambitionierten Nachwuchstalenten die Türen zu einer erfüllenden Karriere in der Pflege.

Stell dir vor: Du, mitten in einem Programm, das Praxis mit Theorie wie in einem spannenden Roman verwebt, wobei du nicht nur fachlich, sondern auch als Mensch wächst. Hier lernst du, was es wirklich bedeutet, mit Empathie und Expertise zu glänzen.

Stürz dich ins Abenteuer Pflegekarriere beim Innpark Seniorenzentrum in Neuötting! Hier werden nicht nur Kandidaten gesucht – es geht um zukünftige Legenden, die die Pflegewelt revolutionieren wollen. Mit einem Schulabschluss in der Tasche öffnet sich die Tür zu einer Ausbildung, die dein Leben verändern wird.

Erlebe den VIP-Service auf deiner Ausbildungsreise im Innpark Seniorenzentrum! Hier rollen wir dir den roten Teppich aus, nicht nur mit einer Ausbildung, die in Sachen Fortschritt und Empathie neue Maßstäbe setzt, sondern auch mit einem Unterstützungspaket, das seinesgleichen sucht. Nach deinem glanzvollen Abschluss winkt vielleicht sogar die goldene Eintrittskarte ins Team – eine feste Übernahme!



Wir setzen alles daran, dass du nicht nur fachlich, sondern auch als Persönlichkeit strahlst. Mit fortlaufenden Weiterbildungen sorgen wir dafür, dass dein Karriereweg so dynamisch und vielfältig wird wie du selbst.

Jetzt ist deine Zeit, zu glänzen! Das Innpark Seniorenzentrum ruft alle Sterne von morgen: Bewirb dich für die Ausbildung zur Pflegefachkraft und starte deine Reise in eine leuchtende Zukunft.

innpark-seniorenzentrum.de/ausbildung

ANZEIGE

**Dein Karrierestart
im INNPARK**

Ausbildung zur Pflegefachkraft (m/w/d)

Das INNPARK Seniorenzentrum in Neuötting steht für moderne Altenpflege auf höchstem Niveau. Unsere Bewohner verdienen stets das Beste, und dafür setzen wir auf ein Team aus verschiedenen Fachbereichen.

Werde Teil unseres engagierten Teams und bewirb dich auf eine Ausbildung zur Pflegefachkraft (m/w/d).

SCHICKE DEINE BEWERBUNG VIA E-MAIL DIREKT AN:
pflegedienstleitung@innpark-seniorenzentrum.de

i Mehr Infos findest du unter „Karriere“ unter:
WWW.INNPARK-SENIORENZENTRUM.DE

Sonderseiten: Azubis . Ausbildung . Weiterbildung

Ausbildung bei Fliegl

Deine Zukunft hat hier schon Tradition

Eine Ausbildung ist mehr als ein Job. Sie ist der Start in deine Zukunft. Bei Fliegl bekommst du nicht nur einen Ausbildungsplatz, sondern eine echte Perspektive – vom ersten Tag an.

Gestern Azubi, heute Fachkraft, morgen Ausbilder.

Viele bei Fliegl haben genauso angefangen. Denn wir bilden nicht für den Moment aus, sondern für langfristige Karrieren – und nach erfolgreichem Abschluss hast du sehr gute Chancen auf eine Übernahme.

Fliegl ist seit 1975 fest in der Region verwurzelt und gleichzeitig weltweit aktiv. In Mühldorf entstehen moderne Agrartechnik-Lösungen, die auf allen Kontinenten im Einsatz sind. Erfahrung, Qualität und Fortschritt gehören bei uns zusammen – genauso wie Ausbildung und Zukunft.

In unserem **Ausbildungszentrum** in Töging lernst du auf rund 900 Quadratmetern mit moderner Technik und erfahrenen Ausbildern. Du arbeitest praktisch, setzt dein Wissen direkt um, übernimmst Verantwortung und siehst am Ende,

was du selbst geschaffen hast. Keine trockene Theorie, sondern echtes Handwerk und Technik zum Anfassen.

Auch die **Rahmenbedingungen** stimmen:

Fliegl bietet eine Zeugnisprämie, eine Anwesenheitsprämie, Fahrtkostenzuschüsse, eine eigene Lehrwerkstatt, spannende Projekte und Events.

Dazu kommt ein starkes Team, das zusammenhält und dich unterstützt – fachlich wie persönlich.

Wenn du eine Ausbildung suchst, die Sicherheit, Entwicklung und Zukunft verbindet, dann bist du bei Fliegl richtig.

Deine Zukunft hat hier schon Tradition.

Ansprechpartner: Jessica Hetzenecker

E-Mail: bewerbung@fliegl.com

Web: fliegl-agrartechnik.de

Instagram: @fliegl_karriere



AUSBILDUNG BEI FLIEGL

Wir bilden in folgenden Berufen aus: (M/W/D)

- Kaufleute für Büromanagement
- Kaufleute für Groß- und Außenhandel
- Metallbauer
- Fachkraft für Lagerlogistik
- Technischer Produktdesigner
- Fachinformatiker Systemintegration
- Mechatroniker
- Industriemechaniker

MEHR INFOS HIER



FLIEGL AGRARTECHNIK IN
MÜHLDORF
 Bürgermeister-Boch-Str. 1, 84453 Mühldorf
 +49 8631 307-292
 bewerbung@fliegl.com

**DEINE ZUKUNFT
HAT HIER SCHON TRADITION**

ANZEIGE

ANZEIGE

DEINE STÄRKEN, UNSERE MISSION – AUSBILDUNG MIT PERSÖNLICHER NOTE



Erhalte spannende Einblicke bei einem weltweit führenden Hersteller von Siliziumwafern für die Chipindustrie.

Wir bieten Dir eine praxisnahe Ausbildung als:

FACHINFORMATIKER (m/w/d)

MECHATRONIKER (m/w/d)

**ELEKTRONIKER FÜR
AUTOMATISIERUNGSTECHNIK** (m/w/d)

MIKROTECHNOLOGE (m/w/d)

Oder starte bei uns ein duales Studium:

ELEKTROTECHNIK

**INFORMATIK/
WIRTSCHAFTSINFORMATIK**

DATA SCIENCE & KI



*Wir bezahlen
Deinen
Führerschein!*



Attraktive
Ausbildungs-
vergütung



Unbefristete
Übernahme bei
persönlicher
Eignung



Teamevents



Azubi-Ausflug
und Kennenlern-
woche



Zuschuss zu
Fahrt- und
Verpflegungs-
kosten



Flexible
Arbeitszeit und
6 Wochen
Urlaub



Bezuschusstes
Betriebs-
restaurant

Siltronic AG
Werk Burghausen

Infos und Bewerbung unter:
www.siltronic.com/karriere



Ausbildung in der Druckindustrie: schon mal davon gehört?

Entdecke spannende Druck- & Medienberufe bei Gebr. Geiselberger in Altötting.

Starte mit einer interessanten Ausbildung in dein Berufsleben. Ob technisch, kaufmännisch oder logistisch, die Druckindustrie bietet zahlreiche Wege, deine Zukunft zu gestalten. Aktuell bilden wir bei Gebr. Geiselberger sechs verschiedene Berufe aus. Du hast die Wahl!

Die Besonderheit:

Wir besetzen nur so viele Ausbildungsplätze, wie wir später auch übernehmen können. Im Regelfall bedeutet das für dich eine Festanstellung nach deiner 2- bis 3-jährigen Ausbildung. Doch dein Weg endet hier noch lange nicht. Wir setzen auf langfristige Perspektiven: Durch individuelle Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten kannst du deine Karriere bei uns auch nach deiner Ausbildung weiter vorantreiben.

Alles rund um deine Ausbildung

Während deiner Ausbildung arbeitest du 35 Stunden pro Woche und dir stehen 30 Arbeitstage Urlaub pro Kalenderjahr zur Verfügung. Deine Ausbildungsvergütung richtet sich nach dem Tarif der Druckindustrie. Das bedeutet für dich im 1. Ausbildungsjahr: 1.151,94 €, 2. Ausbildungsjahr: 1.209,39 €, 3. Ausbildungsjahr: 1.266,84 €. Außerdem bieten wir dir attraktive Sonderleistungen wie Urlaubs- und Weihnachtsgeld.

Modernes Unternehmen mit Geschichte

Seit über 100 Jahren sind wir ein sicherer Arbeitgeber in der Region und beschäftigen derzeit ca. 100 Mitarbeiter an unserem Standort in Altötting. Was als lokaler Zeitungsverlag begann, hat sich im Laufe der Zeit zu einem modernen, zukunftsorientierten Druckunternehmen mit neuester Technik und einem breiten Leistungsspektrum entwickelt. Bei uns trifft Tradition auf Innovation – und genau das sorgt für reichlich Abwechslung in deinem Arbeitsalltag: Kein Tag ist wie der andere. Ob individuelle Kundenwünsche, neue Technologien oder kreative Projekte, bei uns bleibt es spannend. Dabei ist uns nicht nur das Ergebnis wichtig, sondern auch der Weg dorthin: Nachhaltiges Arbeiten, ein verantwortungsvoller Umgang mit Ressourcen und ein respektvolles Arbeitsumfeld stehen bei uns an erster Stelle.

Worauf wartest du noch?

Beim **GirlsDay und BoysDay** am 23. April hast du die Möglichkeit, unsere Ausbildungsberufe in sechs verschiedenen Workshops zu erkunden. Nutze die Chance, unseren Betrieb kennenzulernen und Berufe jenseits von Klassikern zu entdecken. Anmeldungen erfolgen ausschließlich über girls-day.de/radar und boys-day.de/radar.

Auf der **Bildungsmesse Inn-Salzach 2026 Standnr. 54** warten interessante Gespräche mit unseren Azubis auf dich. Beim Bedrucken von Stofftaschen kannst du deiner Kreativität freien Lauf lassen. Wir freuen uns darauf, dich kennenzulernen!

Info: Für Herbst 2026 und 2027 haben wir noch freie Ausbildungsplätze! Bewirb dich jetzt! karriere.geiselberger.de



Girls'Day
Mädchen-Zukunftstag
&
Boys'Day
Jungen-Zukunftstag

Lerne uns am GirlsDay und BoysDay am 23. April persönlich kennen



Im Workshop „Farbetupfen“ erhältst du einen Einblick in den Beruf der Medientechnologin Druck



Im Falzwettbewerb sammelst du Kenntnisse über den Beruf der Medientechnologin Weiterverarbeitung/Buchbinderin



Besuche uns zum Slush'n Talk an unserem Messestand Nr. 54 oder bedrucke deine eigene Tasche.

2026
BILDUNGS-
MESSE
INN-SALZACH
Stand 54

Entdecke spannende Druck- & Medienberufe



Sonderseiten: Azubis . Ausbildung . Weiterbildung



Anmeldung zur FOSBOS

Der berufliche Weg zu Hochschule und Universität



Die **Fachoberschule (FOS)** wird in der Regel direkt nach der Mittleren Reife (Realschule, Gymnasium, Mittelschule, Wirtschaftsschule) besucht und führt in zwei Jahren zum Fachabitur, in drei Jahren zum Abitur.

Die Ausbildungsrichtungen Technik, Wirtschaft und Verwaltung, Sozialwesen sowie Gesundheit können frei gewählt werden.

Die **Berufsoberschule (BOS)** führt begabte junge Menschen mit beruflicher Vorbildung bereits in einem Jahr zum Fachabitur, in zwei Jahren zum Abitur. Die Ausbildungsrichtungen Technik, Wirtschaft und Verwaltung, Sozialwesen sowie Gesundheit eröffnen den Absolventen viele Berufs- und Studienmöglichkeiten. Die BOS zählt als Weiterbildung, weshalb fast alle Schüler/innen eine finanzielle Förderung nach dem Bundesausbildungsgesetz (BAföG) erhalten.

Anmeldezeit: 23. Februar - 6. März 2026
Neuöttinger Str. 64 C, Altötting.



Berufliche Oberschule Inn-Salzach
Staatliche Fachoberschule und Berufsoberschule
Altötting mit Außenstelle Mühldorf
Tel. 08671 9296100,
E-Mail: sekretariat@fosbos-altoetting.de, www.fosbos-altoetting.de

ANZEIGE

STEUERBERATERKAMMER MÜNCHEN
Körperschaft des öffentlichen Rechts

Steuerfachangestellte/r
(m/w/d)

Mit Ausbildung Karriere machen.

Die Ausbildung bietet

- ✓ einen krisensicheren Arbeitsplatz
- ✓ vielseitige und abwechslungsreiche Aufgaben
- ✓ hervorragende berufliche Zukunftsaussichten

Scan mich!

SteuerDeineKarriere.de
@steuerdeinekarriere

Anzeige

DAS GESUNDHEITSWESEN HAT VIEL ZU BIETEN. ENTDECKE UNSERE AUSBILDUNGSBERUFE:

- Pflegefachperson (auch als duales Studium)
- Pflegefachassistent (ab 2027)
- Medizinische/r Fachanstellte/r
- Operationstechnische/r Assistent/in
- Anästhesietechnische/r Assistent/in
- Fachinformatiker/in für Systemintegration
- Kaufmann/Kauffrau für Büromanagement
- Köchin/Koch
- Fachkraft Küche
- Elektroniker/in für Energie- & Gebäudetechnik
- Anlagenmechaniker/in für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik
- Studium der Hebammenkunde (B. Sc.)

DAS BIETEN WIR DIR:

- Onboarding-Tage zum schnellen Ankommen
- Prämie bei bestandener Abschlussprüfung
- Personalwohnheim
- Günstige Verpflegung in der Kantine
- 31 Tage Jahresurlaub
- Moderne, elektronische Zeiterfassung
- in den patientennahen Berufen auch Vergütung von Zeitzuschlägen
- Arbeitgeberzuschuss zu vermögenswirksamen Sparverträgen
- Corporate Benefits und vieles mehr!



WICHTIGES ZUR BEWERBUNG

Du hast Fragen zu einer Ausbildung bei uns? Du erreichst uns via WhatsApp (+49 176 76982883) und ausführliche Informationen gibt's auf unserer Webseite www.innklinikum.de/ausbildung.



JETZT
BEWERBEN!



Sonderseiten: Azubis . Ausbildung . Weiterbildung

„Ich kann kochen!“ – Fortbildung der Sarah-Wiener-Stiftung am Montag, 2. März 2026, im Haus der Familie Burghausen

Für Pädagogische Fach- und Lehrkräfte aus Kita und Grundschule, Tagesmütter/-väter sowie weitere Fachkräfte

Die Öko-Modellregion Inn-Salzach lädt gemeinsam mit der Sarah-Wiener-Stiftung zur ganztägigen „Ich kann kochen!“ – Fortbildung ein. Die Teilnahme an der Schulung am Montag, 2. März 2026, im Haus der Familie Burghausen ist kostenfrei. Angesprochen sind Erzieher*innen, Lehrer*innen sowie Tagesmütter/-väter. Auch für weitere pädagogische Fach- und Hauswirtschaftskräfte, die in Kitas, Grundschulen und außerschulischen Lernorten mit Kindern arbeiten, ist der Kurs bereichernd.

Die Teilnehmenden erfahren bei dem Lehrgang, wie sie nachhaltige und gesunde Ernährungsgewohnheiten bei Kindern fördern. Diplom-Ökotrophologin Julia Kasten leitet den Präsenz-Kurs. Infos zur Schulung sowie ein Link zur Anmeldung finden sich auf der Internetseite der Öko-Modellregion Inn-Salzach auf <https://oekomodellregionen.bayern/inn-salzach> unter dem Reiter „Termine“.

500 Euro für Lebensmittel gehen einmalig an Kitas und Grundschulen

Aus Kindern genussvolle Esser, kreative Köche und selbstbewusste Verbraucher zu machen, darauf fokussiert die „Ich kann kochen!“ – Fortbildung. Mit ökologisch erzeugten Lebensmitteln. Praxisnahe Bildungsmaterialien und Rezepte ergänzen den Lehrgang.

Die Inhalte der Fortbildung orientieren sich an den Lehrplänen der Bundesländer. Nach dem Kurs erhalten die Teilnehmenden ein „Zertifikat zur Genussbotschafterin/zum Genussbotschafter“. Die Barmer-Krankenkasse fördert Kitas und Grundschulen mit einmalig 500 Euro für Lebensmittel.



Der Kurs vermittelt die Grundlagen der praktischen Ernährungsbildung und des pädagogischen Kochens mit Kindern.
Foto: © Sarah-Wiener-Stiftung | photothek

Motto lautet „Für gesunde Kinder und was Vernünftiges zu essen“

Das Bundesbildungsministerium sowie die Deutsche UNESCO-Kommission hat das Engagement der Sarah-Wiener-Stiftung für die Kampagne „Bildung für nachhaltige Entwicklung“ (BNE) und die Globalen Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen ausgezeichnet. Unter dem Motto „Für gesunde Kinder und was Vernünftiges zu essen“ erarbeitet das Team der Stiftung seit 2007 praxisnahe Bildungsprogramme für Klein- und Grundschulkinder.

ANZEIGE

Justus-von-Liebig-Straße 10
84503 Altötting

E-Mail: sekretariat@stars-altoetting.de
Telefon: +49 8671 9639-0
Fax: +49 8671 9639-96

Web: www.herzog-ludwig-rs.de

HERZLICHE EINLADUNG

HERZOG-LUDWIG-REALSCHULE
Staatliche Realschule Altötting

ZUR
INFORMATIONSVERANSTALTUNG
ZUM ÜBERTRITT

für alle Eltern und
Erziehungsberechtigte

Mittwoch, 4. März 2026
Beginn 19:00 Uhr
Ort: Aula

ZUM
NACHMITTAG
DER OFFENEN TUR

für alle Eltern und
Erziehungsberechtigte
mit ihren Kindern

Freitag, 6. März 2026
15:00 bis 18:00 Uhr
Ort: Schulhaus

Infos auf
www.herzog-ludwig-rs.de
oder





Bürgerinfos & Veranstaltungen

06.02.2026, 08:30 Uhr	Eislaufen für Schulklassen , Kreisstadt, Bahnhof Altötting
06.02.2026, 10:00 Uhr	Demokratie - Zukunftsforum: Perspektivwechsel , KULTUR+KONGRESS FORUM ALTÖTTINGKULTUR+KONGRESS FORUM ALTÖTTING
06.02.2026, 16:00 Uhr	Deutschkurs für Geflüchtete , Helferkreis Integration Altötting, BRK Sozialwerkstatt
06.02.2026, 19:00 Uhr	breath- and body-work , Luchsgood, Luchsgood
06.02.2026, 20:00 Uhr	Derbleckereien , Kreisstadt Altötting, KULTUR+KONGRESS FORUM ALTÖTTING
07.02.2026, 10:00 Uhr	JugendMitmachprogramm JuMp , Evangelische Jugendarbeit in der Region Nord-Ost, Evangelische Kirche Zum Guten Hirten
07.02.2026, 10:00 Uhr	Lernen macht Spaß , Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Altötting e.V., AWO Mehrgenerationenhaus
07.02.2026, 14:00 Uhr	Mehrgenerationentanz , Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Altötting e.V., AWO Mehrgenerationenhaus
08.02.2026, 16:00 Uhr	Chiemsee-Kasperl , Chiemsee-Kasperl, KULTUR+KONGRESS FORUM ALTÖTTING
09.02.2026, 19:00 Uhr	breath- and body-work , Luchsgood, Luchsgood
09.02.2026, 18:00 Uhr	Bürgerinformationsveranstaltung Energie , Kreisstadt Altötting, KULTUR+KONGRESS FORUM ALTÖTTING
09.02.2026, 16:00 Uhr	Kindernachmittag creative workshop , Luchsgood, Luchsgood
10.02.2026, 09:30 Uhr	Deutsch als Fremdsprache , Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Altötting e.V., AWO Mehrgenerationenhaus
10.02.2026, 09:00 Uhr	Deutschkurs für Geflüchtete , Helferkreis Integration Altötting, BRK Sozialwerkstatt
10.02.2026, 19:00 Uhr	Frauenkreis , Luchsgood, Luchsgood
10.02.2026, 09:00 Uhr	Generationen-Frühstück , Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Altötting e.V., AWO Mehrgenerationenhaus
10.02.2026, 14:00 Uhr	Hospiz Café , Hospizverein im Landkreis Altötting e.V. / KEB, Alten- und Pflegeheim St. Klara
11.02.2026, 10:00 Uhr	Denk Fit , Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Altötting e.V., AWO Mehrgenerationenhaus
11.02.2026, 09:30 Uhr	Deutsch Fit , Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Altötting e.V., AWO Mehrgenerationenhaus
11.02.2026, 19:00 Uhr	Frauenkreis , Luchsgood, Luchsgood
11.02.2026, 17:15 Uhr	Kindokino , Stadtbücherei Altötting, Stadtbücherei Altötting
11.02.2026, 16:00 Uhr	Stadtratssitzung Februar 2026 , Kreisstadt Altötting, Rathaus
12.02.2026, 09:30 Uhr	Deutsch als Fremdsprache , Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Altötting e.V., AWO Mehrgenerationenhaus
12.02.2026, 11:00 Uhr	EDV-Treff 1zu1 , Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Altötting e.V., AWO Mehrgenerationenhaus
12.02.2026, 16:00 Uhr	Handarbeitstreff , Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Altötting e.V., AWO Mehrgenerationenhaus
12.02.2026, 10:00 Uhr	Schäfflertanz , Kreisstadt Altötting, Tillyplatz
13.02.2026, 19:00 Uhr	breath- and body-work , Luchsgood, Luchsgood
13.02.2026, 16:00 Uhr	Deutschkurs für Geflüchtete , Helferkreis Integration Altötting, BRK Sozialwerkstatt
13.02.2026, 20:00 Uhr	The 12 Tenors 2026 , Star Concerts Veranstaltungs GmbH, KULTUR+KONGRESS FORUM ALTÖTTING
14.02.2026, 9:30 Uhr	1-Welt-Bruch , Diakoniekreis Altötting, Evangelische Kirche Zum Guten Hirten
14.02.2026, 10:00 Uhr	Buchvorstellung , Hospizverein im Landkreis Altötting e.V. / KEB, Alten- und Pflegeheim St. Klara
14.02.2026, 10:00 Uhr	Kreativwerkstatt , BRK Sozialwerkstatt, Migrationsberatung, BRK Sozialwerkstatt
16.02.2026, 19:00 Uhr	breath- and body-work , Luchsgood, Luchsgood
16.02.2026, 16:00 Uhr	Kindernachmittag creative workshop , Luchsgood, Luchsgood
17.02.2026, 09:00 Uhr	Deutschkurs für Geflüchtete , Helferkreis Integration Altötting, BRK Sozialwerkstatt
17.02.2026, 19:00 Uhr	Frauenkreis , Luchsgood, Luchsgood
18.02.2026, 19:00 Uhr	Frauenkreis , Luchsgood, Luchsgood
18.02.2026, 14:00 Uhr	Senioren Spielenachmittag , Kreisstadt Altötting, BRK-Seniorenzentrum Altötting
20.02.2026, 19:00 Uhr	breath- and body-work , Luchsgood, Luchsgood
20.02.2026, 16:00 Uhr	Deutschkurs für Geflüchtete , Helferkreis Integration Altötting, BRK Sozialwerkstatt
22.02.2026, 08:15 Uhr	Altöttinger Pilgerfahrt - Freising , Kreisstadt Altötting, Bahnhof Altötting
22.02.2026, 16:00 Uhr	The Lord of The Rings & The Hobbit – In Concert , Star Entertainment GmbH, KULTUR+KONGRESS FORUM ALTÖTTING
22.02.2026, 20:00 Uhr	The Music of Hans Zimmer & Others , Star Entertainment GmbH, KULTUR+KONGRESS FORUM ALTÖTTING
23.02.2026, 19:00 Uhr	breath- and body-work , Luchsgood, Luchsgood
23.02.2026, 16:00 Uhr	Kindernachmittag creative workshop , Luchsgood, Luchsgood
23.02.2026, 16:00 Uhr	Senioren-Dämmerschoppen , Stadtbücherei Altötting mit Seniorenreferat, Stadtbücherei Altötting
24.02.2026, 09:30 Uhr	Deutsch als Fremdsprache , Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Altötting e.V., AWO Mehrgenerationenhaus
24.02.2026, 09:00 Uhr	Deutschkurs für Geflüchtete , Helferkreis Integration Altötting, BRK Sozialwerkstatt
24.02.2026, 19:00 Uhr	Frauenkreis , Luchsgood, Luchsgood

24.02.2026, 19:00 Uhr	Generationen-Frühstück , Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Altötting e.V., AWO Mehrgenerationenhaus
24.02.2026, 19:00 Uhr	Podiumsdiskussion Landratskandidaten , PNP Passauer Neue Presse, KULTUR+KONGRESS FORUM ALTÖTTING
24.02.2026, 11:00 Uhr	Sprach Café: Spanisch oder Englisch , Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Altötting e.V., AWO Mehrgenerationenhaus
24.02.2026, 19:30 Uhr	Vortragsabend , Berufsfachschule für Musik/Max-Keller-Schule, Berufsfachschule für Musik/Max-Keller-Schule
25.02.2026, 10:00 Uhr	Denk Fit , Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Altötting e.V., AWO Mehrgenerationenhaus
25.02.2026, 09:30 Uhr	Deutsch Fit , Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Altötting e.V., AWO Mehrgenerationenhaus
25.02.2026, 19:00 Uhr	Frauenkreis , Luchsgood, Luchsgood
25.02.2026, 16:00 Uhr	Planungs-/Umweltausschuss Feb. 2026 , Kreisstadt Altötting, Rathaus
26.02.2026, 09:30 Uhr	Deutsch als Fremdsprache , Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Altötting e.V., AWO Mehrgenerationenhaus
26.02.2026, 11:00 Uhr	EDV-Treff 1zu1 , Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Altötting e.V., AWO Mehrgenerationenhaus
26.02.2026, 16:00 Uhr	Handarbeitstreff , Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Altötting e.V., AWO Mehrgenerationenhaus
27.02.2026, 09:30 Uhr	3. Block: Gesundheit digital , Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Altötting e.V., AWO Mehrgenerationenhaus
27.02.2026, 19:00 Uhr	breath- and body-work , Luchsgood, Luchsgood
27.02.2026, 16:00 Uhr	Deutschkurs für Geflüchtete , Helferkreis Integration Altötting, BRK Sozialwerkstatt
27.02.2026, 19:00 Uhr	Podiumsdiskussion Bürgermeisterkandidaten , PNP Passauer Neue Presse, KULTUR+KONGRESS FORUM ALTÖTTING
28.02.2026, 19:30 Uhr	Petzenhauser & Wählt , OSKAR KONZERTE, KULTUR+KONGRESS FORUM ALTÖTTING
01.03.2026, 17:00 Uhr	Kirchenkonzert , Altöttinger Bach-Chor e.V., Kirche St. Magdalena
01.03.2026, 17:00 Uhr	Konzert Musikkapelle Altötting , Musikkapelle Altötting e.V., KULTUR+KONGRESS FORUM ALTÖTTING
02.03.2026, 09:30 Uhr	3. Block: Gesundheit digital , Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Altötting e.V., AWO Mehrgenerationenhaus
02.03.2026, 19:00 Uhr	breath- and body-work , Luchsgood, Luchsgood
02.03.2026, 16:00 Uhr	Kindernachmittag creative workshop , Luchsgood, Luchsgood
03.03.2026, 09:30 Uhr	Deutsch als Fremdsprache , Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Altötting e.V., AWO Mehrgenerationenhaus
03.03.2026, 09:00 Uhr	Deutschkurs für Geflüchtete , Helferkreis Integration Altötting, BRK Sozialwerkstatt
03.03.2026, 19:00 Uhr	Frauenkreis , Luchsgood, Luchsgood
03.03.2026, 09:00 Uhr	Generationen-Frühstück , Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Altötting e.V., AWO Mehrgenerationenhaus
03.03.2026, 18:30 Uhr	Kurs für Pflegende Angehörige , Bayerisches Rotes Kreuz, BRK Soziale Dienste
03.03.2026, 18:30 Uhr	KURS FÜR PFLEGENDE ANGEHÖRIGE , Bayerisches Rotes Kreuz, BRK Soziale Dienste
03.03.2026, 18:30 Uhr	KURS FÜR PFLEGENDE ANGEHÖRIGE , Bayerisches Rotes Kreuz, BRK Soziale Dienste
04.03.2026, 09:30 Uhr	3. Block: Gesundheit digital , Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Altötting e.V., AWO Mehrgenerationenhaus
04.03.2026, 10:00 Uhr	Denk Fit , Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Altötting e.V., AWO Mehrgenerationenhaus
04.03.2026, 09:30 Uhr	Deutsch Fit , Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Altötting e.V., AWO Mehrgenerationenhaus
04.03.2026, 19:00 Uhr	Frauenkreis , Luchsgood, Luchsgood
04.03.2026, 19:30 Uhr	Wann beginnt Palliativmedizin , Hospizverein im Landkreis Altötting e.V., Alten- und Pflegeheim St. Klara
05.03.2026, 19:30 Uhr	Deutsch als Fremdsprache , Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Altötting e.V., AWO Mehrgenerationenhaus
05.03.2026, 16:00 Uhr	Handarbeitstreff , Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Altötting e.V., AWO Mehrgenerationenhaus
05.03.2026, 18:30 Uhr	Lesung mit Musik , Stadtbücherei Altötting, Stadtbücherei Altötting
05.03.2026, 20:00 Uhr	voXXclub , Star Concerts Veranstaltungs GmbH, KULTUR+KONGRESS FORUM ALTÖTTING
06.03.2026, 19:00 Uhr	breath- and body-work , Luchsgood, Luchsgood
06.03.2026, 16:00 Uhr	Deutschkurs für Geflüchtete , Helferkreis Integration Altötting, BRK Sozialwerkstatt
06.03.2026, 19:30 Uhr	Kabarett „Menströse Frauen“ , Luchsgood, Luchsgood

**Folge uns auf
Social Media:**



@Druckerei Geiselberger



@gebr.geiselberger

Ausstellung von Dagmar Sorgner-Thienel - „Momente“

Begegnung mit der Welt der Farben und Formen

Die Ausstellung findet vom 11. Februar 2026 bis 9. April 2026 statt. Zur Eröffnung am Mittwoch, 11. Februar 2026, um 19:00 Uhr laden wir Sie und Ihre Freunde herzlich ein. Die Laudatio hält Stefan Angstl, die musikalische Begleitung übernimmt die Musikschule Burghausen. Eine Künstlerführung wird am Mittwoch, 4. März 2026, von 15:00 bis 16:00 Uhr angeboten. Die Öffnungszeiten sind montags bis freitags von 8:00 bis 17:00 Uhr. Veranstaltungsort ist das Haus der Familie, Prießnitzstraße 1, 84489 Burghausen. Mit Begleitprogramm und Workshops für Kinder.

Bilderwerkstatt:

19. Februar 2026, von 10:00 bis 12:30 Uhr

Bilder:

Donnerstag, 2. April 2026, von 10:00 bis 12:30 Uhr

Zum Ausstellungstitel „Momente“

Gedanken zur künstlerischen Arbeit

Momente können vieles sein: prägende Gespräche, flüchtige Gedanken, persönliche Ansichten oder besondere Erlebnisse. Es sind oft kleine, unscheinbare Geschenke des Lebens, die für die Seele fruchtbar werden und Herz wie Geist gleichermaßen nähren.

Farben können anregen, berühren und beeinflussen. Sie wecken Emotionen, erzeugen Stimmungen und vermögen es, uns für einen Augenblick in andere Welten zu führen. Diese Wirkung macht sich Dagmar Sorgner-Thienel in ihrer Arbeit bewusst zunutze.

Zur Bildsprache

Form, Farbe und Wahrnehmung

Die Werke zeigen sich mit einer sympathischen, beinahe kindlichen Unbekümmertheit im Umgang mit unterschiedlichen Farbkompositionen. Die Natur mit ihrer Vielfalt an Farben und Formen begeistert die Künstlerin und regt sie dazu an, Pflanzen- und Baumwelten spielerisch neu zu erfinden und in einen anderen Zusammenhang zu setzen.



Grafik: Allgäuer Druck

Dagmar Sorgner-Thienel ist eine leidenschaftliche Gärtnerin und Sammlerin. Sie sammelt nicht nur Gegenstände, sondern auch Eindrücke. Auf ihren Spaziergängen bleibt sie aufmerksam, beobachtet, bewundert und registriert die Ästhetik und Vielfalt der Pflanzenwelt.

Sie versteht sich als Botschafterin dieser oft übersehenen Kostbarkeiten und verborgenen Schätze. Mit ihren Bildern lenkt sie den Blick auf das Wesentliche und vermittelt eine besondere, bewusstere Sichtweise auf unsere Umwelt.

Farbenspiel

Begegnung mit der Natur

Im Zentrum ihrer künstlerischen Arbeit steht die unbeschwerete Begegnung mit der Welt der Farben und Formen. Die Vielfalt dieser Elemente bildet den Kern ihres Schaffens. Farben und Formen werden nicht nur dargestellt, sondern interpretiert, verfremdet und neu zusammengesetzt.

So entstehen Bildwelten, die zur stillen Betrachtung einladen und gleichzeitig neue Perspektiven eröffnen.

Shoppen, plaudern, Gutes tun

Second-Hand- und Vintage-Markt „Mädchenkram“ am 7. März 2026

2026

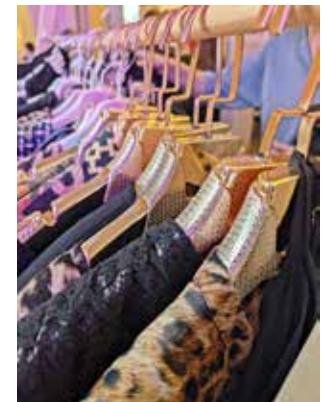
NACH
HALTIG
KEIT

Er ist im Jahreskalender bereits fest etabliert: Der Second-Hand- und Vintage-Markt „Mädchenkram“ findet am 7. März 2026 ab 16:00 Uhr erneut statt.

Im Frühjahr, wenn die Natur erwacht und der Frühjahrsputz erledigt ist, hat man oft Lust, sich neu einzukleiden – auf nachhaltige Art und Weise. Damit passt die Veranstaltung hervorragend zum Jahresmotto 2026. Mädchenkram bietet die Gelegenheit, neue Lieblingsstücke zu entdecken, ohne die Fast-Fashion-Industrie zu unterstützen.

Die Verkäuferinnen stehen mit Rat und Tat bereit, tauschen sich darüber aus, wie sie ihre Kleidung gestylt haben, und ziehen nicht selten vom eigenen Verkaufstisch weiter zu den anderen, um das eingenommene Geld gleich wieder auszugeben.

Mädchenkram ist mehr als nur ein Flohmarkt. Neben Umkleidekabinen stehen Snacks und Drinks bereit, um sich während der Shoppingtour eine Pause zu gönnen. Nach einer Leckerei vom Genuss-Handwerk lässt sich anschließend eine weitere Runde drehen, um das neu erstandene Outfit vielleicht noch mit Schmuck oder Schuhen zu komplettieren.



Die Verkaufstische sind bereits seit längerer Zeit ausverkauft. Knapp 100 Tische mit Fashion-Pieces und zeitlosen Klassikern sind im Raiffeisensaal aufgebaut und warten darauf, durchstöbert zu werden.

Der Eintritt für Shopping-Queens und Schnäppchenjägerinnen ist selbstverständlich frei. Weitere Informationen zum Jahresmotto „Nachhaltigkeit“ gibt es unter: altoetting.de/nachhaltigkeit

Foto: Leandra Busch

Aus fünf werden sechs

Königschießen bei der Vereinigten Sportschützen Altötting mit rekordverdächtiger Teilnahme, vielen Überraschungen und einem zusätzlichen Würdenträger



Vorne sitzend: Die Könige der VSSG AÖ 2026: Verena Neudecker (Damen), Brigitte Freudlsperger (Luftpistole) Patricia Rabenseifner (Jugend)
Hinten stehend: Schützenmeister Walter Meißner, Mellissa Volz (Bogen Jugend), Raphael Güntner (Luftgewehr) und Christoph Hinterwinkler (Bogen).
Foto: VSSG

Für Einen war er zum Greifen nah, der Titel des Schützenkaisers. Nur einmal in der langjährigen Geschichte der Vereinigten Sportschützengesellschaft Altötting, kurz VSSG, hat diese äußerst seltene Würde Georg Freudlsperger erzielt, das war 1978. Denn Schützenkaiser oder -Kaiserin wird nur, wer dreimal in Folge die Königswürde erzielt. Harald Hildebrand war in den beiden Vorjahren Schützenkönig, daher war seine Zielsetzung klar. Eine Andere hatte die Königswürde überhaupt nicht auf dem Schirm: mit gerade mal 12 Lenzen war Mariella Rabenseifner die jüngste Teilnehmerin beim diesjährigen Königschießen.

Ermielt werden bei den Vereinigten Sportschützen die Schützenkönige traditionell immer um den Dreikönigstag, nach altbayerischer Art möglichst in Tracht, aber immer ohne Sportausrüstung. Schützenkönig bzw. Schützenkönigin zu werden, war und ist immer etwas Besonderes, repräsentieren die Titelträger doch für ein Jahr mit ihren glänzenden Schützenketten den Verein bei Umzügen und den verschiedenen Schützenveranstaltungen. Entsprechend groß war auch in diesem Jahr die Resonanz, insbesondere im Jubiläumsjahr: Die VSSG begeht 2026 ihr 75-jähriges Gründungsjubiläum, und 75 war auch die Zahl der Wertungen des diesjährigen Königschießens. Entsprechend gut besetzt war das Schützenheim, darunter Altbürgermeister Herbert Hofauer mit seiner Frau Geli, sowie die beiden Ehrenschützenmeister Horst Stelz und Gerhard Eichinger. Schützenmeister Walter Meißner betonte in seiner Begrüßung die Historie des Altöttinger Schützenwesens, das bis in das 14. Jahrhundert zurückreicht und damit verbunden auch die Bedeutung der Königswürde. Die ältesten Schützenketten sind an die einhundert Jahre alt, sie sind Zeugen der Altöttinger Schützentradition. Diese zu tragen, ist daher eine Würde, insbesondere im diesjährigen Jubiläumsjahr.

Eine besondere Ehre wurde auch Stefan Hildebrand zuteil: Er gewann bereits zum dritten Mal den vom damaligen Bürgermeister und jetzigen Altbürgermeister Herbert Hofauer gestifteten Wanderpokal, der auf der Schießsportanlage in Hohenwart mit dem Karabiner ausgeschossen wird; er geht damit in seinen Besitz über.

Für einen unterhaltsamen Rückblick sorgte anschließend Gerhard Eichinger, der die Schützenkönige der vergangenen Jahre im Zehnjahresrhythmus mit amüsanten Anekdoten in Erinnerung rief.

Nach der Verabschiedung der bisherigen Schützenköniginnen und Könige, die mit Urkunden und Königsabzeichen geehrt wurden, gab Schützenmeister Walter Meißner die neuen Würdenträger bekannt mit einer Neuerung: Durch die unverändert positive Entwicklung der Bogensparte des Vereins wurde zusätzlich ein Jugend-Bogenkönig gekürt; somit hat die VSSG erstmals in ihrer 75-jährigen Historie sechs Könige.

Die Ergebnisse:

Sie hat es tatsächlich geschafft: Bei der Schützenjugend holte sich mit dem Luftgewehr die jüngste Teilnehmerin, Patrizia Rabenseifner, mit einem 329,3-Teiler den Königstitel vor Wurstkönig Luis Wassermann (555,9 T.) und Brezenkönig Mika Güntner (733,7 T.). Melissa Volz kann sich mit 264 Punkten als erste Jugend-Bogenkönigin küren vor Alex Bukej (200 P.) und Oliver Volz (140 P.).

Umgedrehte Schützenwelt bei den Damen: Im Vorjahr verhinderte Victoria Gmach Verena Neudecker den Damen-Kaisertitel, in diesem Jahr platzierte Verena Neudecker mit einem 145,6-Teiler den besten Treffer und verwies Victoria Gmach (150,9 T.) auf den Folgeplatz vor Inge Hildebrand (209,1 T.).

Völlig überrumpelt wurden die ansonsten zielsicheren Pistolenschützen von absoluten Newcomern: Brigitte Freudlsperger platzierte den besten Glückstreffer mit einem 447,9-Teiler, gefolgt von Corinna Trojovsky (482,0 T.) und Andreas Weber (500,5 T.).

Er hatte ihn angepeilt, den Kaisertitel mit dem Luftgewehr, scheiterte aber wie mehrere in den Jahrzehnten vor ihm. Harald Hildebrand konnte seinen Königstitel nicht verteidigen, die Zählung beginn daher wieder von vorne. Raphael Güntner, bereits Jugendkönig im Vorjahr, machte ihm den Titel streitig und erzielte mit einem 37,4-Teiler den besten Treffer des gesamten Wettbewerbs, vor Alexander Volz (61,6 T.) und Uwe Frombach (135,0 T.).

Nicht Teiler, sondern Punkte waren die Vorgaben für den Königstitel im Bogenschießen. Erzielt hat ihn Christoph Hinterwinkler mit 230 Punkten, der damit seine Frau Nicole (200 P.) als Vorjahres-Bogenkönigin ablöste. Maggie Sirringhaus folgte abgeschlagen mit 30 Punkten.

Einer Tradition folgend, wurde mit den neuen Würdenträgern bis in die Morgenstunden gemeinsam gefeiert und so manche Anekdoten ausgetauscht.

Text: Gerhard Eichinger

Mendelssohn und Mozart – Musik als Quelle der Hoffnung

Chorkonzert mit Werken der Romantik und Klassik in St. Magdalena Altötting



Foto: Rita Brandstätter

Es gibt Musik, die ist nicht nur Klang. Sie ist Atem, gewissermaßen ein Atem für die Seele. Man könnte meinen, Felix Mendelssohn Bartholdy habe in „Wie der Hirsch schreit nach frischem Wasser“ nicht nur die Klage des alttestamentarischen Hirsches vertont, sondern zugleich eine musikalische Bewegung von der vielfachen Klage hin zu einer Art klingender Erlösung geschaffen. Das ist keine kleine Geste, sondern eine sehr bewusst komponierte Entwicklung.

Der 42. Psalm ist ein Gebet voller Sehnsucht, ein Rufen nach Trost in einer Welt, die häufig zugleich zu laut und zu leer erscheint. Mendelssohn hat dieses uralte Rufen in schimmernde Töne übersetzt, fast so, als sei die Musik selbst eine Quelle, an der man sich für einen Moment erfrischen kann. Es ist eine Musik, die romantisch wirkt, ohne jemals die Haltung zu verlieren, die empfindsam klingt, aber nicht ins Sentimentale kippt. Und es sind jene Passagen, in denen man zu ahnen beginnt, warum Robert Schumann dieses Werk als das „beste Kirchenstück“ bezeichnet haben soll.

Wolfgang Amadeus Mozarts „Vesperae solennes de confessore“, KV 339, setzen einen anderen, ruhigeren Akzent. Sie erzählen von einer Freude, die nicht laut wird, sondern warm leuchtet und sich unaufdringlich entfaltet. Besonders der berühmte Satz „Laudate Dominum“ entfaltet eine Wirkung, die seit Jahrhunderten Menschen erreicht. Diese Musik entrückt den Himmel nicht, sondern rückt ihn erstaunlich nah an den Alltag heran.

Zwei große Werke also, die sich mit Glaube, Hoffnung und der beständigen Suche nach dem richtigen Ton beschäftigen. Die Romantik blickt dabei gewissermaßen über die Schulter zur Klassik, und beide entdecken, dass sie in gewisser Weise im selben Gebetbuch blättern. Das Ergebnis ist keine Konkurrenz, sondern ein stiller Dialog über Zeiten hinweg.

Der Altöttinger Bachchor lädt am Sonntag, 1. März 2026, um 17:00 Uhr in die Kirche St. Magdalena Altötting zu einem Abend ein, an dem diese Musik nicht einfach aufgeführt, sondern in aller Ruhe erfahrbar gemacht wird. Es geht um Trost, der möglich bleibt, und um eine Form von Freude, die nicht verschwindet, nur weil man sie nicht laut ausspricht.

Begleitet wird der Chor vom Kammerorchester „Viva Musica Salzburg“. Die musikalische Leitung liegt bei Dr. Franz Krähschütz, Konzertmeisterin ist Daniela Beer.

Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

ANZEIGE

Glück ist... Ein gutes Buch zu lesen.

Tauch ein in die fabelhafte Bücherwelt von

naue

BÜCHER • BÜRO • POST • LOTTO • GESCHENKE

Neuöttinger Str. 1 · 84503 Altötting · Tel. 0 86 71/1 20 81

www.naue-altoetting.de hallo@naue-altoetting.de

Öffnungszeiten: MO-FR 8.00 - 18.00 Uhr · SA 8.30-16.00 Uhr



KAFFEE ODER TEE?

Ich bin ja total der Kaffeejunkie – wenn ich in der Früh meinen Kaffee nicht bekomme, dann werde ich zickig. Alle Versuche von meinen Liebsten, dass ich doch mal auf Tee umsteige, waren stets vergebens. Ich sag da nur immer: Einen Tee trinkt man, wenn man krank ist, und ehrlich gesagt, nicht einmal dann trinke ich Tee.

Vor ein paar Wochen habe ich von einer lieben Kundin ein „Dankeschön-Päckchen“ erhalten. Beim Öffnen musste ich recht schmunzeln, weil ein Tee drin war mit folgenden Worten auf der Packung: „Er zaubert Ihnen ein Lächeln ins Gesicht“. Oder auch nicht, dachte ich spontan. Da ich aber ein Mensch bin, der grundsätzlich (fast) immer alles ausprobiert, habe ich auch dem Tee des Lächelns eine Chance gegeben. Und große Überraschung: Zu meinem eigenen Erstaunen schmeckte mir dieser Tee sogar ziemlich gut!

Mein Umfeld reagierte prompt und ich hörte von allen Ecken: Simone, bist Du krank? – Nö, nur in der Testphase. Und so trinke ich seither jeden Tag mein Haferl Tee – wobei ich natürlich auf meinen Morgenkaffee nicht verzichte, aber der Konsum ist ein bisschen weniger geworden.

Liebe Martina Irgmeier, vielen lieben Dank nochmals für das tolle Geschenk! Sie haben es doch tatsächlich geschafft, dass ich nach so vielen gescheiterten Versuchen meiner Liebsten nun doch noch eine Teetante geworden bin.

Liebe Freunde vom Stadtblatt Altötting, ich wünsche Ihnen einen tollen Februar – vielleicht mit ab und zu einer Tasse Tee.

Ihre Simone Hutterer

simone ungefiltert

ANZEIGE

Gemeinsam Wohlstand, Klima und Artenvielfalt schützen!

ödp

Unsere Spitzenkandidat*innen für den Stadtrat

www.oedp-altoetting.de

ANZEIGE

Das Herz Bayerns schlägt für Alle.

ödp

Johannes Dalhoff

Ihr Bürgermeisterkandidat

www.oedp-altoetting.de

Kindermusical „Felicitas Kunterbunt“ im Kultur + Kongress Forum Altötting

Begebt Euch mit Felicitas Kunterbunt auf eine musikalische Weltreise und trefft Piraten, stolze Indianer und einen weisen Drachen

Über 100 Sängerinnen und Sänger der Altöttinger Kapellsingknaben und Mädchenkantorei, sowie eine Live-Band bringen das erfolgreiche Kindermusical „Felicitas Kunterbunt“ in Altötting auf die Bühne. Dabei werden die jungen Darsteller zu Botschaftern für Offenheit, Menschlichkeit und friedlichem Miteinander: „Jeder ist wichtig, egal wie man aussieht oder woher man kommt.“ Das Musical begeistert Menschen aller Generationen – von den Jüngsten bis zu den Ältesten – mit abwechslungsreichen Songs und einer spannenden Rahmenhandlung.

Die Handlung spielt in einem Kinderzimmer, in welchem Kuscheltiere friedlich zusammenleben. Bis eines Tages eine neue Mitbewohnerin namens Felicitas auftaucht. Schnell wird die Neue aus-

gegrenzt, weil sie sich bunt und schrill kleidet und eine Fremde ist. Alle Versuche von Felicitas, in ihrem neuen Heim Freunde zu finden, scheitern an der Arroganz, der Angst und der Missgunst der anderen. Felicitas ist schon ganz verzweifelt, bis Rabador, der große Zauberer, ins Geschehen eingreift. Nun beginnt ein musikalisches Abenteuer – eine fantastische Reise rund um die Welt.



VERANSTALTUNGSTERMINE:

Samstag, 25.04.2026, 18:00 Uhr

Sonntag, 26.04.2026, 18:00 Uhr

Ort: KULTUR + KONGRESS FORUM ALTÖTTING, Zuccalliplatz 1

Einlass: ab 17:00 Uhr

Eintrittspreise: 20.- € / 25.- €, Kinder bis 6 Jahre frei, ermäßigt für Jugendliche und Schwerbehinderte



Karten gibt es online über reservix.de, sowie zur Abholung beim Altöttinger Marienwerk (Kapellplatz 18, Tel. 08671 6827, info@altoettinger-marienwerk.de) und an den bekannten Vorverkaufsstellen von reservix (u.a. Bürger- und Touristinfo Altötting, Tel. 08671 5062 19, touristinfo@altoetting.de).

QR-Code scannen
und Tickets im
Vorverkauf sichern.



Veranstalter:
Stiftung Altöttinger Marienwerk



Bilder: ©Helmut Karl/Altöttinger Marienwerk

Saitenzauber in Neuötting: Die Internationalen Gitarrentage 2026!

Neuötting wird im April 2026 wieder zum Schauplatz für eines der renommiertesten Musikfestivals der Region. **Die Internationalen Gitarrentage 2026** laden dazu ein, die enorme Bandbreite der Gitarrenmusik zu entdecken. Von klassischer Meisterschaft über feu- rigen Gipsy bis hin zu innovativen modernen Klängen – an sechs Abenden präsentieren Gitarren-Virtuosen ihr Können im besonde- ren Ambiente des Stadtsaals von Neuötting!

In diesem Jahr werden Sie begeistern: Das preisgekrönte Trio **Co-
bario** erwartet die Besucher der Internationalen Gitarrentage mit einem wahres Klangabenteuer. Die drei Wiener Musiker haben ihre Reise einst als Straßenmusikanten in Barcelona begonnen und tragen diese Freiheit und Unbeschwertheit bis heute in ihren Kompositionen. Das **Gismo Graf Trio** gehört zur absoluten Weltspitze des Gypsy Jazz (Sinti Swing). Das Trio hat das Erbe von Django Reinhardt in die Moderne geführt. Mit **Jiazhou Liu** begrüßen die Internationalen Gitarrentage einen der brillantesten Vertreter der jungen Gitarrengeneration. Der chinesische Virtuose hat sich in kürzester Zeit einen Namen auf den großen Bühnen der Welt gemacht und gilt als technisches Phänomen. Mit der **Jörg Seidel Kapelle** kehrt der klassische Swing in seiner edelsten Form in Neuötting ein. Jörg Seidel, der als einer der profiliertesten Swing-Gitarristen Deutschlands gilt, erinnert an die große Ära der stilvollen Unterhaltung. Die deutsche Songwriter-Virtuosin **Julie Malia** (bürgerlich **Jule Malischke**) und die kanadische Gitarrenlegende **Don Ross** bieten eine musikalische Partnerschaft, die ihresgleichen sucht. Gemeinsam mit **Martin Weinert** und **Isabell Kimmel** präsentieren sie ihr Projekt „Transatlantic Sketches“. Last but noch least: **Yinet Rojas** ist bekannt als Sängerin und Gitarristin von CubaBoarisch 2.0 und auch von ihren Konzerten mit Manuel Randi. Mit ihrem neuen Soloprojekt steht ihre charakteristische, warme Stimme und ihr Gitarrenspiel im Zentrum. Begleitet wird Yinet Rojas von Boris von Johnson (Perkussion) und Marco Duque (Piano).

Tickets – auch im Sparpreis-Abo für drei oder sechs Konzerte – sind erhältlich in der Touristinformation in Neuötting, online über FaireTickets oder über die Seite: **stadtmarketing.neuötting.de** Hier kann auch das komplette Programm heruntergeladen werden.

Finde die 10 Unterschiede in den Bildern



Manege frei!

Der „Karneval der Tiere“ erobert den Stadtsaal Neuötting

Am **27.02.2026 um 15 Uhr** verwandelt sich der Stadtsaal Neuötting in einen bunten Schauplatz für eines der berühmtesten Musikstücke der Welt. Das renommierte **Theater an der Rott** bringt Camille Saint-Saëns' Klassiker „**Karneval der Tiere**“ in einer ebenso fantasievollen wie humorvollen Inszenierung auf die Bühne.

Ein tierisches Vergnügen für die ganze Familie Wenn der stolze Löwe zur Parade einlädt, die Schildkröten im Zeitlupentempo tanzen und die Elefanten ihre graziöse Seite entdecken, ist Staunen garantiert.

Musik, die Geschichten erzählt Saint-Saëns' geniale Kompositionen lassen die Tiere nicht nur hörbar, sondern spürbar werden. Das Theater an der Rott schafft es meisterhaft, die Brücke zwischen klassischer Musik und modernem Bühnenspiel zu schlagen – ein Erlebnis, das Kinderäugn zum Leuchten bringt und auch Erwachsene mit seinem Charme verzaubert.

Der „**Karneval der Tiere**“, auch als große musikalisch-zoologische Phantasie bekannt, besteht aus 14 Sequenzen, in denen jeweils ein Tier und somit ein bestimmtes, dazugehöriges Instrument im Mittelpunkt steht. Dieses Konzert bietet ein musikalisches Erlebnis für die ganze Familie und eine Einführung in die Welt der klassischen Musik, bei der auch die unterschiedlichsten Instrumente vorgestellt werden.

Ein musikalisches Abenteuer voller Witz, Poesie und Überraschungen.

Tickets: Erhältlich beim Kulturamt Neuötting, online unter FaireTickets.de online über die Homepage www.stadtmarketing.neuötting.de
Preis: 14,- Euro regulär bzw. 9,- Euro, für Kinder bis 14 Jahren

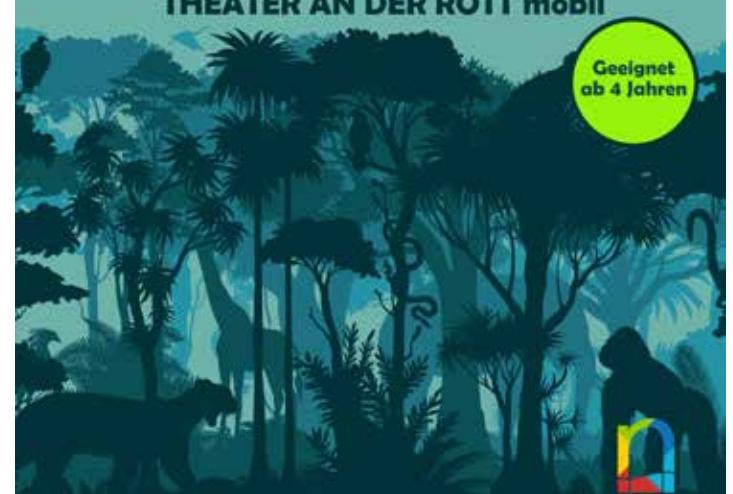
ANZEIGE

Stadtsaal Neuötting

27.02.2026 / 15:00 Uhr

KARNEVAL DER TIERE

Ein Gastspiel vom **THEATER AN DER ROTT mobil**



Geignet ab 4 Jahren

Eintritt: 9 bzw. 14 Euro / Ticketvorverkauf Tourist Info Neuötting / Faire Tickets

ANZEIGE

KFZ-PRÜFZENTRUM
Ingenieurbüro | JULIUS LEISSE kfz-pz.de

Die besten Öffnungszeiten für Sie!



Montag - Freitag
8:00 - 20:00 Uhr
jeden Samstag
9:00 - 16:00 Uhr

KFZ-Prüfzentrum
August-Unterholzner-Str. 10 • 84543 Winhöring/Eisenfelden
Tel. 08671 / 887 821

A94 Ausfahrt Eisenfelden
zwischen Motorradsport Holzleitner und XXXLutz Hiendl

ANZEIGE

HAFFKE
kunst hand werk



Rahmen & Service rund um's Bild

Redwell Store
Süd Ost Bayern

- gesundes Raumklima
- angenehme Wärme
- Dekorativ flexibel
- Wartungsfrei und langlebig
- Ideal bei Altbausanierung oder Anbauten



Infrarot-Heizungen

Familie Armbruster
Otto Straße 4, 84503 Altötting - Gewerbegebiet Süd
Mo - Do: 9:00 bis 17:00 Uhr, Fr: 9:00 bis 13:00 Uhr
und nach Vereinbarung. Tel. 08671 6258. www.haffke.com

Schnell sein lohnt sich!

Veranstaltungshighlights im Februar und März 2026

Der Februar ist der kürzeste Monat – das hält das KULTUR + KONGRESS FORUM ALTÖTTING jedoch nicht davon ab, zu zahlreichen Veranstaltungen einzuladen. Einige davon sind bereits seit längerer Zeit ausverkauft. Schnell sein lohnt sich also.

Am 8. Februar 2026 ist ein alter Bekannter zu Gast: Das Chiemsee-Kasperl erlebt neue Abenteuer.

Altöttings Plan für die Wärmewende wird am 9. Februar 2026 im Rahmen einer Bürgerinformationsveranstaltung präsentiert.

Jedes Jahr sind die 12 Tenors ein echtes Highlight – so auch 2026. Für das Konzert am 13. Februar 2026 sind nur noch wenige Restkarten verfügbar.

Der 22. Februar 2026 bringt echte Filmstars auf die Bühne des KULTUR + KONGRESS FORUM ALTÖTTING. Mit Lord of the Rings & The Hobbits in Concert (16:00 Uhr) und The Music of Hans Zimmer & Others (20:00 Uhr) weht ein Hauch von Hollywood durch Altötting. Berühmte Filmmusiken werden vom Hollywood Film Orchestra interpretiert. Die Moderation übernimmt bei Lord of the Rings sogar ein Schauspieler des Film-Epos.

Am letzten Tag des Februars, dem 28. Februar 2026, nehmen Petzenhauser & Wählt das Publikum mit auf eine Reise ins Paradies. Die Vorstellung ist bereits ausverkauft.



voXXclub, die Band der volkstümlichen Musik.

Foto: Veranstalter

ANZEIGE

Meine Tagespflegen in Alt- und Neuötting



Bayerisches
Rotes
Kreuz

BRK-Kreisverband
Altötting

**Geselligkeit
Gemütlichkeit
Unterhaltung
Betreuung**

Tagespflege Altötting:

Mühldorfer Straße 16a, 84503 Altötting

📞 08671 5066-57

Tagespflege Neuötting:

Altöttinger Straße 12, 84524 Neuötting

📞 08671 994870

Mail: tagespflege@kvaloetting.brk.de

Kostenübernahme durch extra eigenes Budget
für die Tagespflegen ab Pflegegrad 2



kvaloetting.brk.de



Im März lodert im KULTUR + KONGRESS FORUM ALTÖTTING das Lederhos'n Inferno: Am 5. März 2026 sind die charismatischen Jungs von voXXclub zu Gast in Altötting. Mitreißender Schlager trifft auf Rock, Pop und Volksmusik – live, laut und energiegeladen.

Sichern Sie sich schon jetzt Ihre Tickets und genießen Sie die Vorfreude. Veranstaltungen für das gesamte Jahr sowie Möglichkeiten zum Ticketkauf finden Sie unter altoetting.de/veranstaltungen. Alternativ steht Ihnen die Bürger- und Touristinfo im Rathaus zur Verfügung – dort entfällt häufig die Servicegebühr.

Gebr. Geiselberger GmbH
print + media

karriere.geiselberger.de
Altötting

Jetzt anmelden!

Girls'Day
Mädchen-Zukunftstag



Jungen-Zukunftstag
Boys'Day



ANZEIGE

Anmeldungen für Kindertagesstätten

Digitales Anmeldeverfahren für das Kitajahr ab 1. September 2026

Um Sie bei der Suche nach einem Betreuungsplatz für das kommende Kitajahr ab 1. September 2026 zu unterstützen, haben wir auf ein neues, modernes und datenschutzkonformes Onlineverfahren umgestellt. Auf der Homepage der Stadt Altötting können Sie das Portal „Kita-Bedarfsanmeldung“ aufrufen, um einen Betreuungsplatz zu finden, der für Ihnen Bedarf der richtige ist.

Die Anmeldungen für einen KiTa-Platz (Kindergarten, Kinderkrippe) sind somit ab 1. Februar 2026 ausschließlich digital über die Stadt möglich.

Über den folgenden Link oder den nebenstehenden QR-Code gelangen Sie direkt zur Bedarfsanmeldung und finden weitere Informationen zum Anmeldeverfahren:

<https://www.altoetting.de/rathaus/staedtische-liegenschaften/kindertagesstaetten/#/>



Kommunalwahl
08. März 2026



ANZEIGE



ggeiselberger
WIR DRUCKEN. SIE GLÄNZEN.

Noch unsicher bei der Berufswahl?
Mach ein Praktikum!

POLITISCHE ANZEIGE . Sponsor: Die Liste – Unabhängige Wählervereinigung Altötting . Die Anzeige steht im Zusammenhang mit den Komunalwahlen 2026 . Weitere Informationen unter: www.geiselberger.de/transparenz-politische-werbung/transparenznachweis-5.pdf

Redaktions- und Anzeigenschluss
für die März-Ausgabe ist am 19. Februar 2026.

Bei Interesse melden Sie sich bitte
bei Ihrer Medienberaterin: Simone Hutterer
Tel.: 08671 5065-89
hutterer@geiselberger.de

Herausgeber

Gebr. Geiselberger GmbH
Martin-Moser-Straße 23
84503 Altötting
Tel. 08671 5065-0
Fax 08671 5065-68

BILDARCHIV: Shutterstock.com

REDAKTION/ANZEIGEN:
Simone Hutterer
Martin-Moser-Straße 23
84503 Altötting
Tel. 08671 506589
hutterer@geiselberger.de
(Bitte nicht telefonisch
durchgeben!)

AUSGABE: 337

**Redaktions- und
Anzeigenannahmeschluss
für die nächste Ausgabe
ist: am 19.02.2026**

Nutzen auch Sie unseren
kostenlosen, privaten
Kleinanzeigenmarkt.

Schicken Sie einfach Ihre Anzeige per E-Mail an:
hutterer@geiselberger.de
(Bitte nicht telefonisch durchgeben!)

Die Veröffentlichung der Kleinanzeigen beschränkt sich auf eine Seite. Nachrückend werden die eingehenden Anzeigen abgedruckt. Für eingeschlichene Druckfehler übernimmt der Herausgeber keine Haftung.

Gesponsert wird dieser kostenlose, private Kleinanzeigenmarkt von Ihrer Druckerei in Altötting.

PFLEGETIPP FÜR DIE HAUT

Karottenöl selber machen

1 frische Bio-Karotte,
100 ml Sesamöl oder Jojobaöl

So geht's:

Karotte mit einer Bürste reinigen, grob raspeln, anschließend einige Stunden trocknen lassen. Karottenraspeln in einen kleinen Topf geben und mit einem guten, kaltgepressten Öl übergießen. Im Wasserbad ohne Topfdeckel für 3 Stunden (max. 60 °C) erhitzen. Dabei immer wieder umrühren, damit die Wirkstoffe in das Öl übergehen. Durch ein feines Sieb abseihen und in eine dunkle Glasflasche füllen (ca. 5 Monate haltbar, je nach Haltbarkeitsdatum des Öls).



ERSCHEINUNGSTERMIN NÄCHSTE AUSGABE: 06.03.2026

**DIESMAL GIBT ES ZWEI GUTSCHEINE IM WERT VON JE 50 EURO ZU GEWINNEN!
GESPONSERT VON IHRER FAMILIE DETTER, GRAMINGER WEISSBRÄU KG**

IM STADTBLATT IST DAS GESUCHTE LÖSUNGSWORT VERSTECKT.

Wenn Sie diese Ausgabe sorgfältig durchblättern, entdecken Sie in den Rubriken fett gedruckte, hervorgehobene Buchstaben. Diese ergeben in der richtigen Reihenfolge das Lösungswort!

Lösungswort: _____

Bitte senden Sie bis spätestens **18.02.2026** das Lösungswort an die Redaktion:
Gebr. Geiselberger GmbH, Stadtblatt Altötting, Simone Hutterer, Martin-Moser-Straße 23,
84503 Altötting oder per Mail an hutterer@geiselberger.de.
Bitte vergessen Sie nicht Ihre Telefonnummer anzugeben! Wir wünschen viel Glück!
Siehe www.geiselberger.de/teilnahmehoerungen-stadtblatt

Absender:

.....

E-Mult.

Telefon

UND SO KÖNNEN SIE GEWINNEN:

DER GEWINNER
DES GUTSCHEINES
WIRD BEI
EINER NICHT-
ÖFFENTLICHEN
ZIEHUNG IN
DER NÄCHSTEN
AUSGABE
BEKANNT
GEGEBEN.

Die Apothekennotdienste finden Sie unter: <https://www.blak.de/notdienst/oefentliche-notdienstsuche/ortesuche>

MÄRZ-AUSGABE 2026

Redaktions- und Anzeigenschluss für die März-Ausgabe ist am 19.02.2026.
Bei Interesse melden Sie sich bitte bei Simone Hutterer,
Tel.: 08671 5065-89, hutterer@geiselberger.de

SAVE THE DATE



Kostenloser privater Kleinanzeigenmarkt

2 Zi. Single Wg. direkt neben der Basilika ab Jan. 2026 frei, möbliert
hausstaetter@metallkunst.com
 Tel. 08671-8856240

Herrenskioverall von Bogner
 Gr. 52 zu verkaufen. Sehr gut erhalten. Tel. 0157-54105765

Wir vermieten günstig
 unseren Stellplatz in der
 Jahnstraße, Altötting; bitte anrufen
 08633-250, auch auf den Anrufbeantworter, oder 0175-4597525, auch per
 WhatsApp

Übernahme die liebevolle
 Urlaubsbetreuung Ihres Haustieres.
 Bei Interesse gern über
 WhatsApp: 0157-74445889

Wir verkaufen: Oldtimer Mercedes
 300 SL – R 129, Cabrio-Automatic,
 silbergrau, schwarze Ledersitze,
 Becker-Radio, BJ 1991, 79.000 km,
 Zustand Note: II, H-Kennzeichen, TÜV
 27, Preis: 26.000 €. Tel. 0170-7234212
 oder 0160-91442124

Tiefgaragenstellplatz in Altötting-Süd
 ab 01.02.2026 zu vermieten.
 Preis: 60 € monatlich.
 Tel. 0170-4529162

Mini LÜK Engl. 4. Klasse Gerät+Heft+
 Rucksack 15 €. Wasser-/Milchkefir/
 Kombucha Pilze (für 1 Liter) 5 € BIO.
 Stifthalter Köcher blau Durable
 Vegas 7720 Kunststoff wie neu 10 €.
 Softshelljacke McKinley schwarz NEU
 Gr. 140, 25 €. Adidas Trainingsjacke
 rot-blau 164 XS 15 €. Diverse Skijacken
 Damen NEU: Esprit 140-146
 rosa, Protest 36 türkis + Exxtasy 38
 türkis Preis VB. Esprit Woll-Poncho
 weinrot 38/40 neu mit Etikett 75 €.
 Wende Steppjacke Tchibo koralle/
 grau 38/40 neu mit Etikett 40 €.
 Tel. 01590-1882661 bitte per
 WhatsApp

Zu vermieten: 2,5 Zimmer
 DG-Wohnung, frisch saniert, zentral
 in Neuötting: 110 qm, 895 € KM,
 135 € NK. Großzügiger offener Küchen-/Wohnbereich mit Galerie. Kein
 Balkon. Garage, EBK, Garten nach
 Vereinbarung. bgne@web.de

ANZEIGE

OOWeindl
 AUGENOPTIK

Wir bauen unser Geschäft in Altötting um und machen uns für Sie schick!

Während wir unser Geschäft in Altötting verschönern, **sind wir weiterhin für Sie in Neuötting und Trostberg da!**

Dort bekommen Sie das gewohnte Sortiment und unseren vollen Service.



Markteinführung des neuen BMW iX3

**07. März
9-13:00 Uhr**



BMW iX3 50 xDrive: Energieverbrauch kombiniert: 17,9–15,1 kWh/100 km (WLTP); CO₂-Emissionen kombiniert: 0 g/km (WLTP); Elektrische Reichweite: 679–805 km (WLTP); CO₂-Klasse(n): A

FEIERN SIE MIT UNS EINE NEUE ÄRA DER FAHRFREUDE

Wir laden Sie herzlich ein zur Showroom-Eröffnung in unseren BMW Filialen in Burghausen und Mühldorf – erleben Sie das neue Kapitel der Elektromobilität mit dem BMW iX3, dem ersten vollelektrischen SAV der Neuen Klasse.

Mit einer WLTP-Reichweite von bis zu 805 Kilometern und einer extrem schnellen High-Power-Ladefähigkeit bis 400kW, bei der in nur 10 Minuten Reichweite für hunderte Kilometer nachgeladen werden kann, bringt der iX3 Effizienz und Alltagstauglichkeit perfekt zusammen.

In entspannter Lounge-Atmosphäre laden wir Sie bei Getränken und kleinen Erfrischungen dazu ein, den BMW iX3 live zu entdecken.

Wir freuen uns auf Sie!

**HIER GEHT'S ZUM IX3
LEASINGANGEBOT:**

